

**AKTION
Weihnachts-
päckli** SEITE 11

Bantiger Post

Lokalzeitung und Vereinsorgan mit amtlichen Publikationen für die Gemeinden Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen
Grossauflagen inkl. Worb und Krauchthal/Hettiswil



Zithergruppe Domino: (hinten vlnr) Anna Hofmann, Ruth Gfeller, Margrit Schindler, Salesia Neuhaus, (vorne) Hedwig Koller, Käthi Schnüriger, Lori Soltermann

KONTAKT: Tel. 031 931 15 01
info@bantigerpost.ch | www.bantigerpost.ch

INHALT

Gemeinde Bolligen Seite 5
Gemeinde Ittigen Seite 9
Gemeinde Ostermundigen Seite 12
Gemeinde Stettlen Seite 21
Gemeinde Vechigen Seite 23
Kirchl. Mitteilungen Seite 31
KEWU Seite 22

**Spitex
Stadt und Land**

...alles aus einer Hand!

Unsere Filiale in Ihrer Region
Telefon 031 950 40 50
www.homecare.ch

Kulturpreis «erzithert»

Grosse Ehre für die Zithergruppe Domino: Die Gemeinde Vechigen verleiht ihr den diesjährigen Kulturpreis.

VECHIGEN

Für die sieben Zither spielenden Frauen kommt dieser Anerkennung eine grosse Bedeutung zu. «Mir hei e allerwärts Fröid», bestätigt Lori Soltermann, welche die Gruppe leitet. Die Utzigerin gehört zum Grundstock von sechs Spielerinnen, die von Anfang an dabei waren und immer noch dabei sind.

Freude am Spielen

Anfangen hatte alles 2005, als die aktuellen Kulturpreisträgerinnen unabhängig voneinander einen Zitherkurs der Landfrauen Vechigen besuchten. Begeistert vom Gelernten beschlossen sie, das Zitherspiel von da an gemeinsam

zu vertiefen. In der Folge gründeten sie die Zithergruppe Domino und feierten 2007 ihren ersten öffentlichen Auftritt. Seither hätten sie bei weit über 100 Veranstaltungen wie Gottesdiensten, Adventsfeiern, Geburtstagen, Vereinanlässen und Seniorennachmittagen gespielt, so Lori Soltermann. «Mit unserer Musik möchten wir in erster Linie unseren Zuhörerinnen und Zuhörern ein paar glückliche Stunden bereiten.» Dabei stehe für die ganze Gruppe die Freude am Spielen und am Zusammensein nach wie vor im Vordergrund. Das älteste Mitglied der Gruppe ist übrigens bereits 86-jährig «und immer noch voll aktiv», wie die Leiterin betont.

augen & zeit
Besser blicken, taktvoll ticken.

50% bis Ende Jahr
(solange Vorrat)

Traumfänger
Bernstrasse 95 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 55 74 www.augenundzeit.ch

www.ford-gerbsch.ch

Offizielle Vertretung

GARAGE GERBSCH GMBH
Tel. 031 921 36 46 • gerbsch@gerbsch.ch • 3063 Ittigen

40 Jahre Experten aus Leidenschaft

Diagnostik • Reparatur • Beratung • Verkauf

Stucki Walter AG

Rohrreinigung/Kanalfernsehen
Wir helfen Ihnen sofort!
24-Stunden-Service

Verstopfte Abläufe...
Nicht verzagen –
Stucki fragen!

Grubenstrasse 12
3072 Ostermundigen
Tel. 031 938 01 01
Fax 031 938 01 00
info@walterstucki.ch

ARA Worblental – solid und modern

Kaum auffindbar «versteckt» sich die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Worblental am Aareufer unterhalb Worblaufen auf Gemeindeboden von Ittigen. Dabei gibt es bei der drittgrössten ARA im Kanton Bern nichts zu verstecken. Im Gegenteil, das Team rund um den Geschäftsführer Christoph Streun hält die Anlage in «Schuss» und orientiert sich laufend am neusten Stand der Technik.

Gemeindeverband ARA Worblental

Der ARA Verband umfasst zehn Gemeinden im und rund ums Worblental. Werden Industrie, Gewerbe und Pendler/innen aufgerechnet, dann entspricht das ungefähr 120'000 angeschlossenen Personen. Diese belasten die ARA jährlich mit rund 11 Millionen Kubikmeter Schmutzwasser.

Die ARA Worblental ist die drittgrösste Anlage im Kanton Bern, auf dem neusten Stand und gemäss dem Geschäftsführer Christoph Streun finanziell gut aufgestellt. Dies war unter anderem mit ein Grund, wieso sich der ARA Verband gegen einen Zusammenschluss mit der ARA Re-

ven zeigt keine negativen Auswirkungen auf die Fischpopulation durch die Einleitung des ARA Abwassers.

Technisch auf hohem Niveau

Das zwölfköpfige Team von Ingenieuren und Fachpersonal der ARA Worblental legt grossen Wert auf die Instandhaltung und ständi-

«Die Herausforderungen sind gross, aber der Job macht Freude und mein Team kennt den Nutzen seiner Arbeit.»

Christoph Streun

ge Anpassungen an neuste Technologien. Rund 300 Tonnen Feststoffe pro Jahr werden im Grob- und Feinrechen abgefangen, gepresst und in der KVA Bern verbrannt. Die 1400 Tonnen Klärschlamm, die jährlich aus der Abwasserreinigung anfallen, werden einer Monoverbrennung im Aargau zugeführt. Die Asche aus



Foto: Sebastian Wälti

ARA Worblental. Bild: Sebastian Wälti

als der Jahresbedarf der ARA selbst. Die nachhaltige Verwertung von Feststoffen, Schlamm und Klärgas macht die ARA Worblental zu einer der modernsten Anlagen im Kanton Bern, meint Christoph Streun

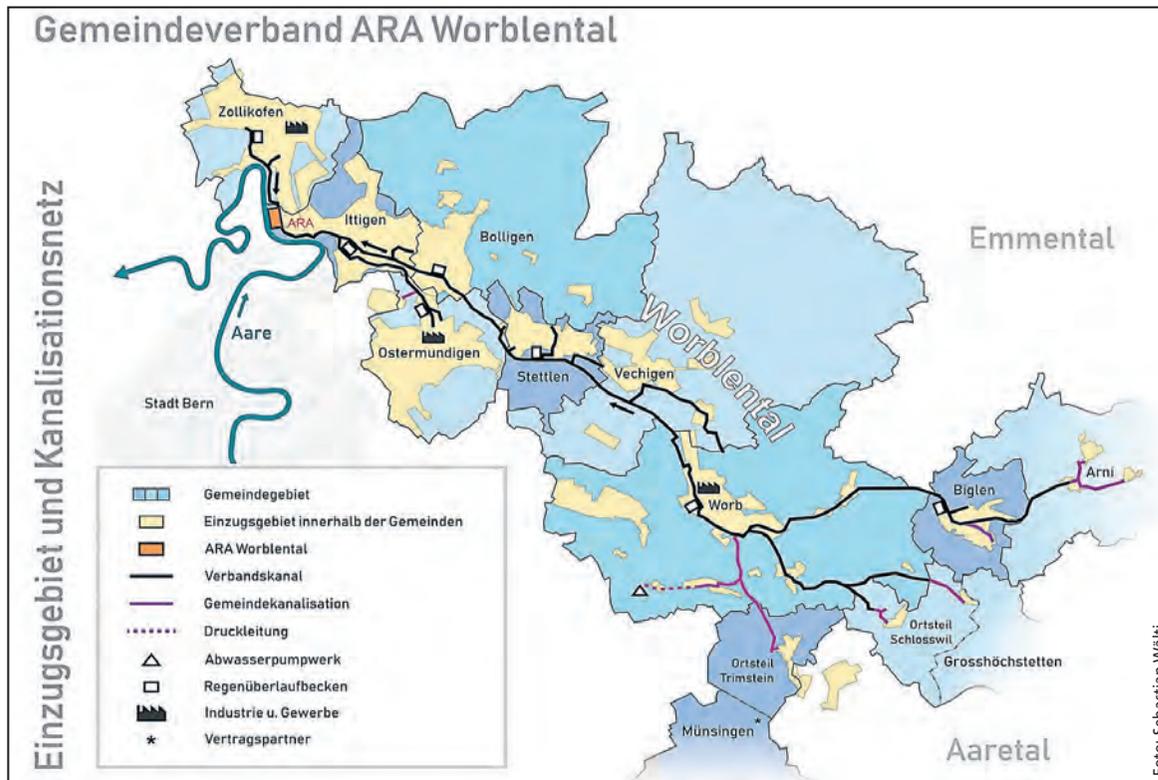
Solide Finanzen

Die jährlichen Betriebskosten für die ARA, das Hauptkanalisati-

ARA Worblental ist eine der günstigsten Anlagen im Vergleich mit den über 60 Abwasserreinigungsanlagen im Kanton Bern.

Blick in die Zukunft

Die maximale Kapazität der ARA ermöglicht es, das geplante Wachstum im Einzugsgebiet noch über viele Jahre aufzufangen. Dennoch ist Stillstand keine Option. Klima-



Einzugsgebiet ARA Worblental

gion Bern AG entschieden hat und eigenständig bleiben will. Gesetzliche Vorgaben für die Einleitung des gereinigten Abwassers in die Aare schafft die ARA Worblental problemlos. Auch den Fischen in der Aare unterhalb des ARA Einlaufes geht es gut. Eine langjährige Studie an Äschenlar-

diesem Verbrennungsprozess wird für eine spätere Rückgewinnung von Phosphor zwischengelagert. Das Klärgas wird nicht abgefackelt, sondern als Brennstoff für zwei Blockheizkraftwerke genutzt, die jährlich vier Gigawattstunden Strom produzieren. Diese Stromproduktion ist leicht höher

onsnetz und die Überlaufbecken schlagen mit knapp neun Millionen Franken zu Buche. Davon werden pro Jahr über drei Millionen Franken für Werterhaltung und Investitionen eingesetzt. Die Finanzierung dieser Kosten befragen die Einwohner/innen und Betriebe im Einzugsgebiet. Die



Foto: Beat Heiniger

Geschäftsführer Christoph Streun

wandel und Mikroverunreinigungen werden in Zukunft grosse Herausforderungen an die ARA's stellen. Kurz- bis mittelfristig stehen für die ARA Worblental interessante Projekte an. So sollen zum Beispiel die Übernahme von gemeindeeigener Kanalisationsinfrastruktur oder die Abwärmenutzung aus den Blockheizkraftwerken und dem Abwasser für den Betrieb eines Wärmeverbundes umgesetzt werden.

Beat Heiniger

Links für Interessierte

Kontakt ARA Worblental:
<http://www.ara-worblental.ch/>
Technische Prozesse der ARA Worblental (von Sebastian Wälti):
<http://www.aarelauf.ch/ara-worblental>



SENIORENRESIDENZ
TALGUT ITTIGEN

**SASCHA GUTZEIT
KRIMIAUTOR**

Donnerstag, 15. November

17.30–18.30: Kulturevent zu CHF 25.–
Ab 18.30: 3-Gang-Menü im Arcadia zu CHF 59.–
(inkl. Kulturevent, ohne Getränke)

Seniorenresidenz Talgut Ittigen
Talgut-Zentrum 34, 3063 Ittigen
Tel. 031 924 71 11, info@sti-ittigen.ch
www.sti-ittigen.ch



**Der Spaghetti Tag im
EGW Ostermundigen
ist wieder da**

Samstag 17. November 2018
11.30–14.00 Uhr
Bahnhofstrasse 39
3072 Ostermundigen

Gemeinschaft geniessen – Spaghetti
essen – Leute treffen – mit Kuchen
und Kaffee abrunden – Zeit haben

Herzlich willkommen!



Die Idee – selber eine
**PERLENKETTE
KNÜPFEN**
und das fachgerechte Montieren
des Verschlusses lernen...

Kurse in Gümligen:
Fr, 7. oder Sa, 8. Dezember 2018

Info / Anmeldung:
Tel. 062 723 76 02
www.perlenkurse.ch
perlen@sunrise.ch

**DER KANAL
Medialer Abend**

Jenseitskontakte, mediale Porträts
und spirituelles Heilen mit David
Lingard, Barbara und Raymond
Klaus. Voranmeldung CHF 25.–

Freitag, 16. Nov. 19:30 Uhr
Der Kanal, Dorfstrasse 52, 3073
Gümligen Platzreservation und Info
Tel. 031 352 10 40 / 079 311 75 85
info@derkanal.ch / www.derkanal.ch

metzgereiwüthrich

WOCHENEND-AKTION!

**«Chemmeribode»
Geschnetzeltes**

Kalbfleisch gut gewürzt mit Lauch und
Stangensellerie zum Kurzbraten

100g Fr 5.50

**Freitag ab 10 Uhr heiss:
Kürbissuppe mit Wienerli**

Bernstrasse 56, 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 10 11 info@metzgereiwuethrich.ch
Fax 031 931 54 10 www.metzgereiwuethrich.ch

Gasthof zum Bad, Oberwil
bei Büren, Tel. 032 / 351 24 06
www.gasthofzumbad-oberwilbeibueren.ch

Wildpfeffer & Ragout Festival
Sonntag 11. November bis 19.00 Uhr

Voranzeige: 17. + 18. Nov. Bernerplatten Festival
«üsi wäutwit, beschte, husgmachte, Öpfuchüechli mit Vanillecreme»

Freundlich laden ein:
Fritz & Claudia Kunz-Schwarz

GROSSES LOTTO

im Tell-Saal Ostermundigen
mit eigener Wirtschaftsführung

Samstag: 10. November 2018, 14:30-ca.19:00
Sonntag: 11. November 2018, 14:30-ca.19:00

Beginn alle Tage mit Gratisgang

Jeder Gang ganze Karte voll

Unsere Hit-Preise: Gutscheine - Millionenlose -
Rubbellose - Fleischpreise - Gemüsekörbe -
Fruchtkörbe - Backwaren - Käseplatten -
Raclettkörbe - Jodlerfondue usw.

 Freundlich lädt ein 

**Jodlerklub Frohsinn
Ostermundigen**

swissflex®
Finest sleep technology.

Herbstaktion bis 20.12.18.
Auf Matratzen und
Unterfederungen 15% Rabatt!!
Kommen Sie zum Probeliegen!



**WOHNSTUDIO
HALLER AG** Bernstrasse 93, 3322 Schönbühl
www.wohnstudiahaller.ch
031 859 11 85



Thomas, Simon und Dominik, MGO



Margrit und Willy Baer, Gäste



Stefanie, Rofä und Stefanie, MGO

Raclette-Night

Musikgesellschaft Ostermundigen

Für einmal tauschten die Mitglieder der MG Ostermundigen ihre Instrumente gegen Käseschaber und Serviertablett und veranstalteten ihre traditionelle Raclette-Night. Wie jedes Jahr füllte sich die Tellkantine rasch und die Gäste genossen das würzige Raclette mit feinen Zutaten. Für eine gelöste, heitere Stimmung sorgte das Duo Reber.



Livia, und Sandra Stettler, Präsidentin Musikgesellschaft Ostermundigen



Claudia und Loris



Tamara, MGO, Annika und Nele



Werner und Arthur Reber, Duo Reber, MGO



Annekäthi und Sibylle, Gäste



Rolf und Rathakarn Wild, Gäste



Livia und Ruth, MGO



Stefan und Madeleine, Gäste





Einwohnergemeinde **Bolligen**
www.bolligen.ch

Der Gemeinderat gratuliert

Zum 85. Geburtstag

Bossert Anton
Habstettenstrasse 8d, 3065 Bolligen
12. November 1933

B HALLENBAD BOLLIGEN

Es ist wieder soweit, am **Samstag, 17. November 2018**, findet der

41. Bolliger Schwimmtag

statt. Die Einzelwettkämpfe beginnen um 13.30 Uhr. Das Detailprogramm mit Anmeldetalon wurde nach den Herbstferien bereits über die Jugend- und Sportvereine Bolligen und in den Schulen von Bolligen und Umgebung verteilt. Wer noch nicht bedient worden ist und mitmachen möchte, kann sich jetzt noch anmelden! Das Programm liegt im Hallenbad auf, ist auf www.bolligen.ch unter „Gemeinde/Freizeit und Kultur/Hallenbad/Aktuelles“ ersichtlich oder kann bei der Abteilung Bildung und Kultur der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Startgeld und Eintritt: Die Teilnahme und der Eintritt sind gratis. Nebst einem persönlichen Diplom sind T-Shirts und weitere attraktive Preise zu gewinnen!

Anmeldung: Talon bis spätestens Montag, 12. November 2018

- direkt im Hallenbad abgeben,
- per E-Mail an LKS@bolligen.ch,
- in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einwerfen oder
- per Post an LKS, Lokales Kultur- und Sportnetz, Hühnerbühlstrasse 3, 3065 Bolligen.

Das Organisationsteam freut sich auf eine grosse Beteiligung und wünscht bereits heute viel Spass und Erfolg!

Voranzeige

Schwimmkurse Winter 2019 – Montag, 14. Januar bis Freitag, 22. März

- Schriftliche Anmeldungen für die neue Kursperiode nehmen wir gerne wie folgt entgegen:
- Direkt im Hallenbad, Programm mit Anmeldetalon liegt ab 5.11. bis 25.11. auf.
 - Elektronisch unter [www.bolligen.ch/Gemeinde/Freizeit + Kultur/Hallenbad/Aktuelles](http://www.bolligen.ch/Gemeinde/Freizeit+Kultur/Hallenbad/Aktuelles) Kursangebot (aufgeschaltet ca. anfangs November, Anmeldeschluss Sonntag, 25.11.2018).
 - Das Kursprogramm liegt ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung auf; aus organisatorischen Gründen können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.

Jahresrevision

Das Hallenbad bleibt **von Montag, 3. Dezember 2018 bis und mit Mittwoch, 2. Januar 2019**, geschlossen. Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Gemeindeversammlung vom Dienstag, 11. Dezember 2018 19.30 Uhr im Reberhaus Bolligen

Traktanden

1. Budget 2019
Festsetzung Steueranlage von 1,6 Einheiten der einfachen Steuer (wie bisher), Liegenschaftsteuer auf 1,2‰ des amtlichen Werts (wie bisher), Hundetaxe von Fr. 100.- pro Hund (wie bisher); Genehmigung Budget 2019
2. Oberstufenzentrum Eisengasse (OzE) – Gesamtsanierung OzE 2020–2027
Genehmigung Planungskredit von 480'000 Franken.
3. Wasserleitungersatz im Projektperimeter Wärmeverbund Bolligen-Stettlen
Genehmigung Rahmenkredit von 1,207 Mio. Franken.
4. Schiessstand Wolfacker – Sanierung Kugelfang und Ersatz Mutterscheiben
Kenntnisnahme Kreditabrechnung
5. Verschiedenes
– Eisengasse, Gesamtsanierung mit Wasser- und Abwasserleitungserneuerung – Projektstand
– Musikschulhaus Bolligen – Projektstand
– Flugbrunnenareal – Weitere Baurechtsverträge
– Überbauung Bahnhofareal / Verlegung Gemeindeverwaltung – Planungsstand
– Personalvorsorge – Zwischenstand

Die Stimmberechtigten erhalten die Botschaft zusammen mit der Ausweiskarte zugestellt.

Das detaillierte Budget 2019 (Trakt. 1) kann bei der Finanzverwaltung, Hühnerbühlstrasse

3, 3065 Bolligen, bezogen oder unter www.bolligen.ch heruntergeladen werden. Es liegt zudem an der Gemeindeversammlung auf.

Rechtsmittelbelehrung

- Gegen das Zustandekommen der Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, Beschwerde erhoben werden.
- Gegen die Versammlungsbeschlüsse können mindestens 200 in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigte Personen innerhalb von 30 Tagen ab Publikation der Ergebnisse eine Urnenabstimmung (Referendum) verlangen.

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Bolligen sind zu dieser Gemeindeversammlung herzlich eingeladen.

Der Gemeinderat

Kirchliche Mitteilung

Annahme von Artikeln für Basar-Flohmarkt

Jeweils am Dienstag, von 8–12 & 13.30–18 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Kontakt: Esther und Daniel R. Müller, Sigrist, 077 422 40 80/ 031 921 19 76



Reberhaus Bolligen

Freitag 16. November, 20.00 Uhr

BEAT KAESTLI ROCK MY R & B



Die starken Hooks und eingängigen Melodien des Rock und Heavy Metals der 80er haben Beat Kaestli von klein auf stark beeinflusst. Obwohl er dann seine eigene Berufung eher in den Stimmen von Soulliegenden, wie Chaka



Quelle: freshhaus

30% Rabatt auf Online-Ticket

Gutschein Code: PBE-JG8H
einlösbar unter
www.baumesse-bern.ch

Bern
Bauen Wohnen

15. – 18.11.2018 BERNEXPO
Do – Sa 10–18 | So 10–17 Donnerstag Eintritt Gratis

bautrends.ch

Khan, Luther Vandross und Aretha Franklin fand, und sich seine musikalische Nische im Jazz erschuf, blieben diese Lieder unvergessen. Auf der Suche nach neuen musikalischen Ideen, entstand nun diese Fusionierung beider Einflüsse – «Rock my R&B». 80er Rock und Heavy Metal Hits werden mühelos in den Jazz und R&B übertragen und entpuppen sich ganz urban und zeitgenössisch. Heavy Rocker wie Def Leppard, Foreigners und Billy Idol zeigen ihre groovige, sensitive Seite und verbinden, zusammen mit The Cure, Simple Minds und The Eagles, die Unterschiedlichkeit des Rocks und R&Bs mit ihrem Ursprung – Jazz.

Fr. 30.–/Stud./Lernende Fr. 20.–

Vorverkauf:

031 921 70 32 / mail@reberhaus.ch



**Musikgesellschaft
Habstetten**
www.mghabstetten.ch

Rock, rockiger, MGH!



Im bezaubernden Ambiente vom GartenHaus Wyss entführt Sie die Musikgesellschaft Habstetten in die Welt der Rockmusik. Als Reisebegleiter amtiert niemand gerin-

geres als die **Berner Rock-Legende Jimy Hofer**. Kommen Sie mit auf die Reise und lassen Sie sich von unseren Ensembles in die Heimat der **Beatles** und **Queen** entführen. Weiter geht es bis nach Amerika, denn der Klassiker **Birdland** darf auch nicht fehlen.

Eine kurze Verschnaufpause und es geht weiter mit dem ganzen MGH-Orchester – natürlich immer noch rockig. **Bon Jovi**, **Chuck Berry**, **Coldplay** und **Toto**, die Headliner lassen nicht auf sich warten. Aber keine Angst, Sie verpassen nichts: Denn schliesslich steht Ihnen ja Experte Jimy Hofer zur Seite.

Die Musikgesellschaft Habstetten freut sich, Sie zu dieser besonderen Konzertreise einzuladen und Sie am 17./18. November 2018 im GartenHaus Wyss willkommen zu heissen. Eine Ticket-Reservation empfiehlt sich.

Konzerte «Rock the Garden» der Musikgesellschaft Habstetten im GartenHaus Wyss in Ostermundigen:

Samstag, 17. November um 20 Uhr / Sonntag, 18. November um 16 Uhr

Ticketreservation unter www.mghabstetten.ch oder 032 686 69 23



**Musikschule
Unteres Worblental**
Gemeinden Bolligen, Ittigen,
Ostermundigen, Stettlen
Schulleitung Matthias Sommer

Tag der offenen Tür

Samstag 10. Dezember 2018
14.00–16.00 Uhr Musikschule
Fellmattweg 1, Bolligen

- Instrumente kennenlernen und ausprobieren
- Zuhören, zuschauen, sich informieren

- Anmelden für Schnupperlektionen «Gwundertüte»

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Musikschule

(Keine Parkplätze: Bitte Parkplatz Eisengasse benutzen.)

Sagalandkonzert

Mittwoch 14. November 2018

18.00 Uhr Kirche Bolligen

Ein märchenhaftes Konzert mit den Harfenklassen von Christine Strahm und Rachelle Römer und dem Sagenwanderer Andreas Sommer

Dauer: 70 Minuten, Eintritt frei, Kollekte

RockPopNight

Donnerstag 15. November 2018

19.00 Uhr Reberhaus Bolligen

Die jungen Leute präsentieren ihre Songs, Solistinnen und Solisten lassen sich von der Profi-Band unserer LehrerInnen begleiten: zuhören, tanzen, wegdriften.

Eintritt: Jugendl. bis 17 Jahre 5.– / Erw. 10.–

Parteien

forum
bp

forum bp lädt zum Runden Tisch ein.

Mittwoch, den 21.11.2018 um 19h30 im Reberhaus

Mitglieder, Interessierte und Sympathisanten sind herzlich eingeladen. Wir diskutieren und informieren über aktuelle Themen in der Gemeinde.

Die Geschäfte der Gemeindeversammlung am 11.12.2018 werden u.a. unsere Gäste Maja Burgherr (Finanzverwalterin) und die Gemeinderäte René Bergmann (Finanzen) und Niklaus Wahli (Hochbau) präsentieren.

Im Anschluss offerieren wir ein Apéro, um in gemütlicher Runde den Abend ausklingen zu lassen.

Der Vorstand
forum bp



Sozialdemokratische Partei
Bolligen
www.sp-bolligen.ch

Abstimmungen vom 25.11.2018

Ja zur Hornkuh-Initiative

Verhaltensstudien zeigen, dass Hörner wichtig für das Sozialverhalten der Tiere sind. Sie dienen in der Herde als Kommunikations- und Imponierorgan sowie als Rangabzeichen. Oftmals reicht eine Drohgebärde, um den eigenen Rang zu demonstrieren. Kommt es dennoch zu einem Kampf, dienen die Hörner zum Auffangen der gegnerischen Stösse.

Behornete Tiere benötigen mehr Stallfläche und einen intensiven Umgang. Dies soll mit jährlich 190 Franken pro Kuh entschädigt werden. Dieser Beitrag sollte im bestehenden Landwirtschaftsbudget von 3000 Millionen Franken ohne Erhöhung gut Platz haben. In der Schweiz gibt es nur noch rund 10% horntragende Kühe. Die idyllische Werbung voll behorneter Kühe gaukelt uns da was vor. Diese Initiative setzt auf Freiwilligkeit. Sie enthält kein Verbot der Enthornung!

Nein zu den Versicherungsdetektiven

Betrug bei Sozialversicherungen ist inakzeptabel. Mit dem vorliegenden Gesetz wird aber «das Kind mit dem Bad ausgeschüttet», die Vorlage schießt weit über das Ziel hinaus. Es darf nicht sein, dass private Ermittler mehr Kompetenzen erhalten als die Polizei und die Privatsphäre von Bürgerinnen und Bürgern ausspionieren dürfen ohne dazu von einem Gericht legitimiert zu sein. Es ist inakzeptabel, dass Bezügerinnen und Bezüger von Sozialversicherungsleistungen unter Generalverdacht gestellt werden.

Das Gesetz wurde im beschleunigten Verfahren ohne eingehende Diskussion in den Räten und der Öffentlichkeit verabschiedet. Mit dem vorliegenden Gesetz wird die Privatsphäre der Bürgerinnen und Bürger ausgehöhlt und das grundlegende Prinzip der Verhältnismässigkeit verletzt. Grundrechte dürfen nicht im Eilverfahren relativiert werden.

Nein zum Steuergeschenk für Grosskonzerne

Die Steuerstrategie 2019–2022 des Kantons Bern, mit welchem der Kanton als Wirtschaftsstandort attraktiv bleiben soll, hat zur Folge, dass im Kanton Bern die Unternehmen mit den höchsten Gewinnen massiv weniger Gewinnsteuern bezahlen müssen. KMU-Betriebe profitieren kaum. Gegen die Änderung des kantonalen Steuergesetzes wurde das Referendum ergriffen.

Aus Gemeindesicht ist die Steuergesetzrevision unverdaulich. 99 % aller Berner Gemeinden sind von den Einnahmeausfällen betroffen. Die Gemeinden um den Bantiger würden zusammen knapp CHF 4 Mio. – mehr als 20% – ihrer Einnahmen verlieren. Eine solche Einbusse bei der Gewinnsteuer wird zu Steuererhöhungen für natürliche Personen, sowie zu Einsparungen im Bildungs- und Gesundheitswesen und im Sozialbereich führen. Die «versprochene Kompensation» durch andere Einnahmen ist Augenwischerei und reichen angesichts der Gemeindefinanzen nicht.

Der ruinöse Steuerwettbewerb zwischen den Kantonen führt zu einer endlosen Abwärtsspirale und schadet nicht nur der Bevölkerung, sondern auch den kleinen und mittleren Unternehmen im Kanton Bern. Wie sollen diese mit verminderten Infrastrukturen, einem schlechten Bildungssystem und ohne qualifizierte Fachkräfte funktionieren?

Die weiteren Parolen

- Nein zur irreführenden Selbstbestimmungsinitiative
- Ja zum Asylkredit
(Argumente dazu in der nächsten Bantiger Post)

Ihre SP Bolligen



Ja zur Selbstbestimmungsinitiative = Ja zur direkten Demokratie

Geht es Ihnen gut in der Schweiz? Leben Sie ein glückliches Leben in Wohlstand und Sicherheit? Unsere erfolgreiche Schweiz, welche uns allen die Rahmenbedingungen bietet für das Leben, welches wir leben, basiert auf der direkten Demokratie.

Die Selbstbestimmungs-Initiative sorgt dafür, dass die Schweizer Stimmbürger auch in Zukunft das letzte Wort haben. Das Volk ist der Souverän, der Chef, und der Bundesrat setzt um, er ist die Exekutive. Durch den Vorrang der Bundesverfassung gegenüber dem (nicht zwingenden) internationalen Recht wird klar und eindeutig definiert, dass die Volksrechte in allen Bereichen der Politik Geltung haben. Der schleichenden Entmachtung des Stimmvolks durch die nicht beeinflussbare Weiterentwicklung des internationalen Rechts, bzw. der eigenmächtigen Interpretation und Auslegung durch fremde Richter, wird mit der Initiative Einhalt ge-

boten. Volk und Stände bestimmen, was in der Schweiz gilt. Sei es ein JA zur Zweitwohnungs-Initiative oder zur Masseneinwanderungsinitiative. Sie sind der Verfassungsvergeber, sie bestimmen unabhängig davon, was ein jahrzehntealter Vertrag mit einem anderen Land, oder einer internationalen Organisation sagt.

Direkte Demokratie ist die Herrschaft des Volkes. Da darf es nicht sein, dass frühere Entschiede plötzlich ewig gelten sollen und nicht mehr geändert werden können. Ausdrücklich ausgenommen bleibt das zwingende internationale Recht (Folterverbot, Sklavereiverbot, etc.) (Texte SVP Schweiz)

Ein Ja zur Selbstbestimmungs-Initiative am 25. November 18

- sichert das Stimmrecht der Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft;
- schützt die direkte Demokratie und damit das Erfolgsmodell Schweiz;
- schafft Rechtssicherheit;
- erhält die rechtliche Selbstbestimmung der Schweiz.

Stimmen Sie ab und stärken die direkte Demokratie mit einem kräftigen Ja!

Für die SVP Bolligen
Michael Christen



Sozialdemokratische Partei Bolligen
www.sp-bolligen.ch

Öffentlicher Anlass: Film zum Generalstreik 1918

Am 11. November 1918 rief das Oltner Aktionskomitee zum Landesstreik auf. 250 000 Menschen folgten dem Aufruf und legten die Arbeit nieder, um für eine soziale und gerechte Schweiz zu kämpfen.

100 Jahre danach realisierte die SRG eine Dokufiction, welche Ursachen und Folgen der gesellschaftspolitischen Krise behandelt.

Wir zeigen diesen Dokumentarfilm am: **Mittwoch, 21. November 2018, 20 Uhr, Reberhaus (grosser Saal).**

Im Anschluss an den Film erläutert uns Leyla Gül, ehemalige Zentralsekretärin der SP Schweiz und Historikerin, weshalb der Landesstreik eines der wichtigsten Ereignisse der modernen Schweiz ist. Und was aus den Mitgliedern des Streikkomitees geworden ist und wie ihre Forderungen umgesetzt wurden.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!
Ihre SP Bolligen

Fust Küchen und Badezimmer



Seit **40** Jahren

- ✓ Lebenslange Garantie auf alle Möbel
- ✓ Fachmännischer Schreinermontageservice
- ✓ Umbauorganisation auf Wunsch mit eigenem Bauleiter
- ✓ Garantieverlängerung bis zu 12 Jahre auf Einbaugeräte
- ✓ Heimberatung mit modernster Computerplanung
- ✓ COOP-Superpunkte auf Ihren Kauf



Niederwangen, Riedmoosstrasse 10, 031 980 13 32 •
Lyssach, Lyssach-Center, Bernstrasse 9, 034 428 21 40
• **Thun**, Aarezentrum, Aarestrasse 30a, 033 225 14 44 •
Langnau i. E., Ilfis Center, Sägestrasse 37, 034 408 10 42

Kultur im Mitteldorfpark, Ostermundigen

In Zusammenarbeit mit KreAktiv 60Plus, laden wir Sie ein zu unseren Kulturveranstaltungen im Mitteldorfpark.



Freitag, 16. November 2018, 15.00 Uhr / Quintext
5 Frauen erzählen lustige, schräge und besinnliche Geschichten, untermalt mit Musik.



Samstag, 17. November 2018, 15.00 Uhr / 4 Oldies – spielen Oldies
Lauschen Sie während einer Stunde den bekannten Schlagern und Hits aus den 50/60-iger Jahren.



Sonntag, 18. November 2018, 15.00 Uhr / Zaubereien
Lassen Sie sich verzaubern von Sepp Lötscher.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Freier Eintritt.

Tertianum Mitteldorfpark
Mitteldorfstrasse 16
3072 Ostermundigen
Tel. 031 544 16 16
mittelldorfpark@tertianum.ch
www.mitteldorfpark.tertianum.ch

Zahn-Prothesen
• preiswert • schnell • kompetent
Reparaturen
Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Notfalldienst
Tel. wird umgeleitet

Seit 15 Jahren
kostenlose
Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne
Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12

Überall für alle
SPITEX
An 365 Tagen für Sie da
(Pflege, Hauswirtschaft, Betreuung)

Spitex Bolligen	031 928 08 08
Spitex Ittigen	031 928 20 00
Spitex Ostermundigen	031 932 14 14
Spitex oberes Worblental (Worb, Stettlen, Vechigen)	031 839 92 92

Die Spezialisten in Ihrer Nähe für...

...Bodenbeläge

Wir haben wieder Öffnungszeiten...

Gerne beraten wir Sie **ohne Voranmeldung** am

Dienstag: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Sternenmatte 20
3065 Bolligen

Tel. 031 381 57 47

www.ll-bodenbelaege.ch



...Elektroarbeiten

**Jetzt Aktuell:
Weihnachts-
Beleuchtung!**

**Wir beraten Sie
gerne!**

Paganini
ENERGIE +
KOMMUNIKATION

www.elektro-paganini.ch / info@elektro-paganini.ch

Ihr «Dorfelektriker»

Kompetent in allen elektrischen Bereichen



Elektro Paganini AG

Ey 25, 3063 Ittigen

Tel. 031 917 20 00

Fax 031 917 20 01

... Schreinerei

Baer Schreinerei

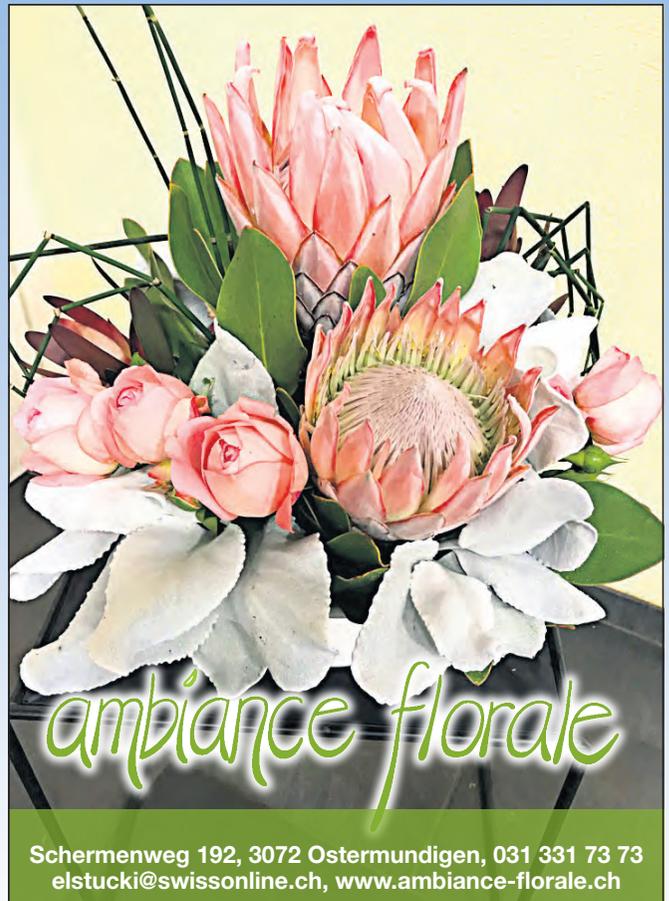


Türen und Schränke
Küchen und Möbel
Einbruchschutz
Parkett und Holzterrassen
Reparaturen

Baer Schreinerei AG

Gümligentalstrasse 83b 3072 Ostermundigen
031 931 78 78 info@baer-schreinerei.ch

...Blumen



ambiance florale

Schermenweg 192, 3072 Ostermundigen, 031 331 73 73
elstucki@swissonline.ch, www.ambiance-florale.ch

...Dacharbeiten



**Steil- und Flachdächer
Solarstromanlagen
Energieberatungen**

Gebr. Weber AG
Waldheimstrasse 12
3072 Ostermundigen info@gebrweberag.ch
031 931 17 02 www.gebrweberag.ch



Der Gemeinderat gratuliert

Zum 80. Geburtstag

Alfred Baumann
Kappelisackerstrasse 69, 3063 Ittigen
8. November 1938

Zum 91. Geburtstag

Fritz Utiger
Längfeldstrasse 40, 3063 Ittigen
13. November 1927

Zum 95. Geburtstag

Helene Egger-Oesch
Seniorenresidenz
Talgutzentrum 22, 3063 Ittigen
9. November 1925

Zur Goldene Hochzeit

Susanna und Pius-Edmond Vonlanthen
Mühlestrasse 11, 3063 Ittigen
8. November 1968

Zur Diamantene Hochzeit

Therese und Friedrich Gasser
Seniorenresidenz
Talgut-Zentrum 22, 3063 Ittigen
7. November 1958

Luftqualitätsanzeige Knoten Papiermühle Ittigen

Während dem Winterhalbjahr 2018/19 werden die aktuellen **Stickstoffdioxid-Belastungen (NO₂)** angezeigt. Die Messstation befindet sich beim Dienstleistungszentrum Rain 7 in Ittigen.

Angezeigt wird der aktuelle Stundenmittelwert in Mikrogramm pro Kubikmeter Luft ($\mu\text{g}/\text{m}^3$).

Grün: tiefe Belastung $< 30 \mu\text{g}/\text{m}^3$
Orange: mittlere Belastung 30 bis $80 \mu\text{g}/\text{m}^3$
Rot: hohe Belastung $> 80 \mu\text{g}/\text{m}^3$

Die NO₂-Immissionsgrenzwerte der Luftreinhalte-Verordnung betragen:
30 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ als Jahresmittelwert
80 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ als Tagesmittelwert

Kurzportrait des Stickstoffdioxids (NO₂)

Entstehung: Verbrennung von fossilen Brennstoffen.

Hauptquellen: Motorisierter Strassenverkehr, Feuerungen.

Auswirkungen: Erkrankung der Atemwegserkrankungen (Atemnot, Bronchitis) und Schädigung der Schleimhäute. Stickstoffdioxid ist eine wichtige Vorläufersubstanz für die Bildung von Ozon, kann Pflanzen schädigen und trägt zur Überdüngung und Versauerung der Böden bei.

Gemessene Ozonwerte (O₃) im Sommerhalbjahr 2018 in Ittigen

Max. Stundenmittel: $178 \mu\text{g}/\text{m}^3$
Anzahl Stunden $> 120 \mu\text{g}/\text{m}^3$: 316 Stunden
Der O₃-Immissionsgrenzwert der Luftreinhalte-Verordnung beträgt:

Max. Stundenmittel: $120 \mu\text{g}/\text{m}^3$; erlaubt ist gemäss Luftreinhalte-Verordnung des Bundes eine Überschreitung von einer Stunde pro Jahr.

Weitere Auskünfte: beco, Berner Wirtschaft, Immissionsschutz, Telefon 031 633 57 80, www.be.ch/luft oder Gemeinde Ittigen, Abteilung Bau, Bereich Umwelt, Telefon 031 925 22 40.

Kirchliche Mitteilung



Frischmahlzeitendienst

Zur Verstärkung unseres Zustellteams von Frischmahlzeiten suchen wir

Freiwillige Fahrer/innen

die zwischen 11.10 Uhr und 12.30 Uhr mit dem eigenen PW die Mahlzeiten ausliefern. Sie bestimmen selber, an welchem Wochentag, ob ein- oder mehrmals, Sie im Einsatz stehen wollen. Fahrzeugspesen werden bezahlt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herr Beat Wildi, Tel. 031 921 35 55 oder Roland Baumann, Tel. 031 921 47 01.



Mit warmen Händen

Über 80 Frauen und Männer trafen sich am 30. Oktober 2018 um 10 Uhr in der Gemeindebibliothek Ittigen und informierten sich zur Fragestellung «Wohneigentum – Nachfolgeplanung – Was sollte ich beachten?»

Markus Gysi, Rechtsanwalt, Notar und Mediator gab kompetent Auskunft, weshalb die gestellte Thematik möglichst zu Lebzeiten mit 'warmen Händen' angegangen werden sollte. Der Jurist machte deutlich, dass keine für alle Fälle gültige Lösung präsentiert werden kann. Mit Übersichten und Rechenbeispielen stellte er Möglichkeiten dar, die aber immer auf individuelle Gegebenheiten zugeschnitten werden müssen.

Der Mediator deckte auf, was passiert, wenn man nichts tut, Eltern und ihre Kinder anstehende Fragen verdrängen, Seniorinnen und Senioren zu lange in den eigenen vier Wänden verharren und dadurch oft Töchter und Söhne, die verantwortungsbewusst hinschauen, in Notstände versetzen, weil Vater oder Mutter die eigene Lage nicht mehr realistisch einschätzen.

Der Verein, U100 – Generationennetzwerk Ittigen-Worblaufen' setzte mit der Gemeindebibliothek Ittigen einmal mehr eine Thematik zur Diskussion, die nicht einfach wie eine

heisse Kartoffel weitergereicht werden darf. Beratung und Hilfestellungen leisten Fachstellen von Pro Senectute, der Entlastungsdienst im Kanton Bern, Dienststellen der Wohngemeinde Ittigen und Notariate, die ja zu guter Letzt die nötigen rechtlichen Dokumente und Verträge bei Nutzniessung, Wohnrecht und Verkauf erstellen.



Tambourenverein
«hot sticks» Ittigen

Siegreiche Ittigger beim Heimwettbewerb

Am letzten Sonntag organisierte der Tambourenverein «hot sticks» Ittigen die Tambourenwettspiele des Verbandes Berner Jugendmusiken (VBJ) durch. Und die jungen Ittigger Buben und Mädchen räumten kräftig ab.

Drei Podestplätze gab es für die Jungtambourenabteilung des Tambourenvereins «hot sticks» Ittigen am Sonntag 4. November an den Tambourenwettspielen des VBJ zu feiern: In den Sektionswettspielen setzte sich das Trommelkollektiv Ittigen/Köniz unter der Leitung von Rolf Müller souverän durch und verteidigten ihren Sieg aus dem Vorjahr verdient. In den Einzelwettspielen erreichte Malik Grosse in der zweithöchsten Kategorie den 2. Rang, und Joelle With schaffte bei den Jüngsten als Dritte den Sprung aufs Podest.

Zusätzlich ertrommelten sich vom Trommelkollektiv Ittigen/Köniz auch Simon Neuschwander, David Neuschwander, Jan Soltermann und Maurizio Sinocolfi eine Auszeichnung.

Das VBJ-Tambourenwettbewerb findet jedes Jahr an einem anderen Ort statt. Zum zweiten Mal trat nun der Tambourenverein «hot sticks» Ittigen als Gastgeber auf.



Das Trommelkollektiv Ittigen/Köniz unter der Leitung von Rolf Müller. Bild: zvg



Judo Club
Worblaufen-Ittigen

Am Judo Turnier in Nidau nahmen die Worblaufener Judokas teil.

2. Rang für Donat Vuckovic. Er kämpfte sich souverän bis in den Final vor und verlor knapp.



Ramona Reichmuth vom Schulsport Worblaufen-Ittigen erkämpfte sich den guten 3. Rang.

Die glücklichen Medaillengewinner/in
Ramona und Donat

Parteien



Sozialdemokratische Partei
Ittigen

Die Parteiversammlung der SP Ittigen empfiehlt:

Eidgenössische Abstimmungen vom 25. November 2018

Hornkuh-Initiative

Ja
Das Enthornen soll nicht verboten, sondern das Belassen der Hörner finanziell unterstützt werden. Dass das Tierwohl leidet, weil die Kühe angebunden werden müssten, wie dies die Gegner behaupten, trifft nicht zu: Mit den Beiträgen können die Bäuerinnen und Bauern, die den Kühen die Hörner belassen, nötigenfalls für mehr Platz sorgen.

Selbstbestimmungsinitiative

Nein
Bei einer Annahme der Initiative wäre die Schweiz keine verlässliche Vertragspartnerin mehr. Damit würden die Rechtssicherheit und die – nicht nur wirtschaftliche - Stabili-

tät gefährdet. Dazu kommt, dass die Schweiz im Unterschied zu anderen europäischen Ländern kein Verfassungsgericht hat. Umso wichtiger ist es, zum Beispiel bei Verletzungen verfassungsmässiger Rechte an den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte gelangen zu können.

Überwachung von Versicherten

Nein
Missbrauch bei den Sozialversicherungen muss bekämpft werden. Dies soll aber durch Polizei und Justiz nach den für alle Delikte geltenden Regeln und mit den vorhandenen Instrumenten geschehen. Eine Überwachung stellt einen massiven Eingriff in die Privatsphäre und die Persönlichkeitsrechte dar. Darüber soll – wie in allen anderen Fällen – ein unabhängiges Gericht befinden und nicht die Versicherung als Direktbetroffene.

Kantonale Abstimmungen vom 25. November 2018

Änderung des Steuergesetzes

Nein
Die im Vergleich zu anderen Kantonen hohen Unternehmenssteuern sollen gesenkt werden. Dies führt vor allem in Gemeinden wie Ittigen mit einem hohen Anteil an Steuern juristischer Personen zu beträchtlichen Einnahmeausfällen. Diesen wird entweder mit einer Erhöhung der Gemeindesteuern oder mit Leistungsabbau begegnet werden müssen.

Kredit für die Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden 2018–2020

Ja
Der spezielle Schutz von Kindern ist in der Verfassung verankert. Wenn unbegleitete minderjährige Asylsuchende nicht mehr gesondert untergebracht werden, kann dies im Ergebnis sogar zu höheren Kosten führen (Kindesschutzmassnahmen).

www.sp-ittigen.ch

Evangelische Volkspartei
Ittigen
www.evp-ittigen.ch



EVP Ittigen gegen SBI

Die EVP Ittigen hat ihre Parolen für die Abstimmungen vom 25. November gefasst. Die sogenannte Selbstbestimmungsinitiative lehnt sie einstimmig ab. Die Menschenrechte dürfen nicht auf's Spiel gesetzt werden. Für die anderen nationalen Vorlagen (Hornkuh-Initiative, Überwachungsgesetz) wurde Stimmfreigabe beschlossen. Bei den kantonalen Abstimmungsvorlagen wird der UMA-Kredit unterstützt, die Änderung des kantonalen Steuergesetz wird zur Ablehnung empfohlen.

Lokales und Regionales

winit 18

Wirtschaftsanlass Ittigen

An der winit15 widmete sich der Anlass dem Thema Digitalisierung - dieses Jahr stand «Smart City» auf dem Programm: Was bedeutet Smart City, welcher Zusammenhang besteht mit der digitalen Revolution 4.0, welche Erkenntnisse hat die Forschung bereits zu diesem Thema?

Nach aktuellen Hochrechnungen wird die Schweiz im Jahr 2045 rund zehn Millionen Einwohnerinnen und Einwohner zählen – die Mehrheit davon in grossen Städten. Die-

se Zukunftsaussichten bringen neue Herausforderungen. Wie sind sie zu bewältigen, ist Smart City der Schlüssel dazu?

Wer weiss, vielleicht gehört Ittigen in 30 Jahren zu einem urbanen Grosszentrum, das als Smart City mit anderen Städten in Konkurrenz steht.

Was würde das im Lichte der gesellschaftlichen Entwicklung, der Umwelt und der Wirtschaft für Ittigen bedeuten? Welche Chancen und Risiken sind damit verbunden? Wie viel Innovation braucht es, um vorne mit dabei zu sein?



Diese und andere Fragen stellte am vergangenen Dienstag der Ittigger Gemeindepräsident Marco Rupp (rechts) seinen Gästen, den Referenten Stephan Sigrist, ETH Zürich (mitte) und Stefan Metzger, Swisscom (links) anlässlich der winit18 vor einem interessierten Publikum am Swisscom-Hauptsitz in Worblaufen.

Vermisst



Seit: Donnerstagmorgen, 27.9.2018
Name: Daisy, weiblich, **gechipt**, gegenüber Fremden sehr scheu. Beim rechten Vorderbein hat sie einen schwarzen Fleck.

Natel: 079 382 82 80 oder 079 259 29 54

Jacqueline Lüthi / Philippe Marti, Geristein



GOLD + SILBER ANKAUF

Altgold • Gold- und Silberbarren • Goldschmuck
Goldmünzen • Zahngold • Silber jeder Art

Wir freuen uns auch auf kleine Mengen • Jedes Gramm zählt • Preise nach aktuellem Tageskurs
Kostenlose Expertisen • Sofort Bargeld - Auszahlung in bar!

Speziell gesucht:

Stahl-Armbanduhren

Bevorzugt ab Jahrgang 1970 und älter.
Jede Marke, auch in defektem Zustand.

Dringend gesucht:

**alte Armbanduhren der Marke Heuer
Chronographen**

Wir bezahlen Höchstpreise,
auch den Sammlerwert!



Coop Supermarkt Ittigen

Talgut-Zentrum 19, 3063 Ittigen
Montag, 12. – Samstag, 17. November 2018
Öffnungszeiten: Mo – Fr 10.00 – 17.00 | Sa 10.00 – 15.00

Infos und Beratung durch
Herrn Hoffmann

Telefon 079 432 68 47

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Sie können unseren Gold- und Silberankauf nicht besuchen? Kein Problem. Vereinbaren Sie telefonisch Ihren persönlichen Termin mit uns (privat und diskret).
andys atelier • Postfach 178 • 4922 Bützberg



Aktion Weihnachtspäckli

Freude und Hoffnung an Weihnachten



Hunderte von Kirchen, Schulen und Vereinen sowie Tausende von Einzelpersonen und Familien stellten letztes Jahr im November 100'900 Weihnachtspäckli zusammen.

Helfen Sie mit und verschenken Sie Hoffnung! Vier Schweizer Hilfswerke setzen sich dafür ein, dass benachteiligte Kinder und Erwachsene in Osteuropa eine Weihnachtsüberraschung erleben. Im letzten Jahr haben 100'900 bedürftige Erwachsene und Kinder mit strahlenden Augen ein Weihnachtspäckli in Empfang genommen. 33 Sattelschlepper transportierten die kostbare Fracht nach Moldawien, Albanien, Bulgarien, Rumänien, Serbien, Weissrussland und in die Ukraine.

Hunderte Kirchen, Schulen und Vereine sowie Tausende Einzelpersonen und Familien beteiligen sich jedes Jahr an der Aktion Weihnachtspäckli. Im November wird in der ganzen Schweiz eingekauft, gesammelt, gepackt, verziert und gespendet. Und das alles mit dem Ziel, Kindern und Erwachsenen in Osteuropa, die kaum je ein Geschenk erhalten, eine Freude zu bereiten.

Mehr als ein Geschenk

Ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz bedeutet für die Beschenkten wertvolle Hilfe, aber auch ein Zeichen der Wertschätzung und Anteilnahme. Bedürftige Familien, Alleinerziehende, verarmte Rentnerinnen und Rentner, Menschen mit einer Behinderung oder Krankheit und Kinder in Schulen und Heimen freuen sich riesig über die kostbaren Geschenke.



Kommt meine Hilfe wirklich an?

Vier christliche Hilfswerke in der Schweiz organisieren die Sammlung, den Transport und die Verteilung der Weihnachtspäckli gemeinsam. Langjährige lokale Partner in den Empfängerländern sorgen dafür, dass diejenigen Menschen ein Geschenk erhalten, die es am nötigsten haben.

Päckli für Erwachsene und Kinder

Standardpäckli sind die Voraussetzung für einen reibungslosen Transport und eine gerechte Verteilung. In die Päckli für Erwachsene packen Sie vorwiegend Lebensmittel und Hygieneartikel, in diejenigen für Kinder Schulumaterial, Spielzeug, Hygieneartikel und Süßigkeiten. Die Liste mit dem vollständigen Inhalt finden Sie auf www.weihnachtspackli.ch und auf den Flyern zur Aktion Weihnachtspäckli. Bitte halten Sie sich genau an die Liste, damit die Zehntausenden von Päckli problemlos durch den Zoll gelangen, echte Bedürfnisse der Empfänger abgedeckt und alle möglichst gleich beschenkt werden.

Danke für Ihr Päckli

Sie schenken mit Ihrem Päckli einem bedürftigen Mitmenschen Hoffnung und Weihnachtsfreude! Gegen 500 Sammelstellen in der ganzen Schweiz nehmen Ihr Päckli entgegen. Weitere Informationen finden Sie auf www.weihnachtspackli.ch und auch das Hilfswerke: Christliche Ostmission, Bodengasse 14, 3076 Worb, Tel 031 838 12 12, mail@ostmission.ch steht gern für Auskünfte zur Verfügung.

Das Paket

Bitte verwenden Sie eine stabile Verpackung und wickeln Sie diese in Geschenkpapier ein. Kleber zur Beschriftung von Paketen für Kinder oder Erwachsene erhalten Sie bei den Sammelstellen oder bei der Bantiger Post.



Bitte packen Sie alle aufgelisteten Produkte in die Päckli! Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden.

Paket für Erwachsene

- 1 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 kg Zucker
- 1 kg Teigwaren
- Schokolade
- Biskuits
- Kaffee (gemahlen oder instant)
- Tee
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Schreibpapier
- Kugelschreiber
- Evtl. Ansichtskarten, Kerze, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, etc.

Paket für Kinder

- Schokolade
- Biskuits
- Süßigkeiten (Bonbons, Gummibärrichen etc.)
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Zwei Notizhefte oder -blöcke
- Kugelschreiber
- Bleistift
- Gummi
- Mal- oder Filzstifte
- 2-3 Spielzeuge wie Puzzle, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto, etc.
- Evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, etc.

Die Pakete dürfen kein Fleisch, keine Medikamente, keine angebrauchten Packungen und keine Ware mit abgelaufenem Verfalldatum enthalten.

Die Geschenke sind so auszuwählen, dass sie sowohl an Mädchen wie Knaben im Alter zwischen 4 bis 16 Jahren verschenkt werden können.

Die Lebensmittel müssen sechs Monate über die Sammelaktion hinaus haltbar sein.

SAMMELSTELLEN IN DER REGION

Ittigen

Verantwortung: Ref. Kirchgemeinde

- Einpacknachmittage im Kirchgemeindehaus Ittigen am Mi 31.10. und 14.11. 14.00-17.00 Uhr
- Fertige Päckli abgeben von 31.10.-14.11. im Kirchgemeindehaus Ittigen
- Auskunft: Sonja Spahni, 031 921 29 60

Bolligen

Verantwortung: EVP Bolligen, Dorfmarkt Bolligen

- Fr 9.11. 15.00-18.30 Uhr
- Sa 10.11. 8.00-16.30 Uhr

Boll

Verantwortung:

Evang. Gemeinschaftswerk Worb/Kirchgem. Vechigen
Weihnachtsmärit, Fr 23.11. 16-21 Uhr / Sa 24.11. 9-16 Uhr

Ostermündigen

Bantiger Post, bis 21.11.
Bernstrasse 92

Mo-Do 8.00-12.00 Uhr
13.30-17.00 Uhr
Fr 8.00-12.00 Uhr

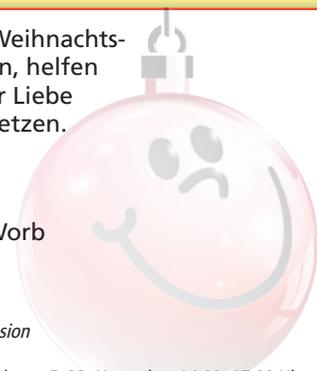


Indem Sie sich an der Weihnachtspäckli-Aktion beteiligen, helfen Sie mit, ein Zeichen der Liebe und der Hoffnung zu setzen.

Sammelstelle Worb:
Christliche Ostmission,
Bodengasse 14, 3076 Worb
Tel. 031 838 12 12

Verantwortung: Christliche Ostmission

Sammelzeiten im Päcklizelt
Mo 19. November + Mi 21. November + Fr 23. November, 14.00-17.00 Uhr
Sa 17. November + Sa 24. November, 9.00-12.00 + 15.00-18.00 Uhr



Kleber zum
Beschriften
Ihrer Pakete

Letzter
Abgabetermin
21. November 2018



Der Gemeinderat gratuliert

Zum 80. Geburtstag

Herr Giovanni Marai
Rütiweg 109, 3072 Ostermundigen
15. November 1938

Zur Goldenen Hochzeit

Frau und Herr
Doris und Urs Bieri-Flunser
Ahornstrasse 22, 3072 Ostermundigen
12. November 1968

Frau und Herr

Verena und Peter Maibach-Wenger
Oberer Flurweg 86, 3072 Ostermundigen
15. November 1968

5. Sitzung des Grossen Gemeinderates (GGR) von Donnerstag, 1. November 2018, 18.00 Uhr, im Tellsaal, Bernstrasse 101, Ostermundigen

Präsident: Thulani Thomann

Es sind 35 Ratsmitglieder anwesend:

Anwesend:

Luca Alberucci, Astrid Bärtschi Mosimann, Thomas Bendoza, Yannick Buchter, Silvia Fels, Beat Fiechter, Bettina Fredrich, Hans Peter Friedli, Gerardo Grasso, Judith Hangartner, Hans Rudolf Hausammann, Ernst Hirsiger, Roger Hubschmid, Matthias Kuert, Christoph Leiser, Cédric Luyet, Rudolf Mahler, Lucia Müller, Hasan Ögüt, Saibaven Rajaratnam, Rolf Rickenbach, Roland Rüfli, Roger Schneiter, Martin Studer, Rahel Wagner, Tobias Weibel, Marlis Weber, Jakob Weishaupt, Hans Wipfli, Christian Zeyer, Priska Zeyer, Dorothea Züllig von Allmen, Myriam Zürcher und Walter Zysset

Vertreter des Gemeinderates: Gemeindepräsident Thomas Iten, Erich Blaser, Melanie Gasser, Alike Maria Panayides, Henrik Schoop, Andreas Thomann und Maya Weber Hadorn sowie die Gemeindeschreiberin Barbara Steudler

Protokoll: Jürg Kumli, Ratssekretär

Entschuldigt abwesend:

Mitglieder des Grossen Gemeinderates: Sandra Löhner, Colette Nova, Adrian Tanner, Denis Toggwiler und Gerhard Zaugg

Es werden die folgenden Beschlüsse gefasst und parlamentarischen Vorstösse eingereicht:

156. Ersatzbeschaffung ICT-Infrastruktur Schulen: Betrieb 2019–2024

- a. Das ICT-Konzept und der Projektablauf mit Planung, Ausschreibung und Entscheid des Projektausschusses werden zur Kenntnis genommen.
- b. Für die Realisierung der Ersatzbeschaffung ICT-Infrastruktur Schulen wird zu Lasten der Investitionsrechnung ein Kredit von CHF 1'650'000 inkl. MwSt. bewilligt.

c. Die jährlich wiederkehrenden Betriebskosten von CHF 153'000 inkl. MwSt. zu Lasten der Erfolgsrechnung werden genehmigt. Die Betriebskosten für die Dauer von 5 Jahren werden den Konten 3118.00 und 3153.00, Kostenstelle 238 belastet. Die Lohnkosten der ICT-Verantwortlichen (ICT-V und ICT-IV) werden dem Konto 3611.01, Kostenstellen 226 bzw. 236 belastet.

d. Die Serviceleistungen im Jahr 2019, die Unterstützungsleistung des Rollouts 2019 und für den Betrieb und die Wartung für die Jahre 2019–2024 werden nach der Kreditgenehmigung veröffentlicht.

e. Die Beschlusseziffer Nr. b unterliegt dem fakultativen Referendum.

157. Das Protokoll Nr. 3 der GGR-Sitzung vom 28. Juni 2018 wird genehmigt.

158. Als Ersatz für den zurückgetretenen Roger Hubschmid (FDP) wird Tim Sterchi (FDP) für den Rest der laufenden Amtsperiode, d. h. ab 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2020 in die Geschäftsprüfungskommission (GPK) gewählt.

159. Als Ersatz für den zurückgetretenen Thomas Bendoza (GLP) wird Dorothea Züllig von Allmen (GLP) für den Rest der laufenden Amtsperiode, d. h. ab 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2020 in die Geschäftsprüfungskommission (GPK) gewählt.

160. Als Ersatz für die zurückgetretene Rekha Oleschak (GLP) wird Michael Herrmann (GLP) für den Rest der laufenden Amtsperiode, d. h. ab 1. November 2018 bis 31. Dezember 2020 in die Kommission für öffentliche Sicherheit gewählt.

161. Als Ersatz für den zurückgetretenen Gerardo Grasso (FDP) wird Shakthiraj Ravendran (FDP) für den Rest der laufenden Amtsperiode, d. h. ab 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2020 in die Kommission für öffentliche Sicherheit gewählt.

162. Aufgaben- und Leistungsüberprüfung; Kenntnisnahme

a. Vom Schlussbericht vom 18. September 2018 der Firma Res Publica Consulting, externe Projektbegleitung, zum Projekt Aufgaben- und Leistungsüberprüfung wird Kenntnis genommen.

b. Von der Berichterstattung des Gemeinderates zu den Teilprojekten Gemeindevergleich, Funktionendiagramm, Digitalisierung und Gebühren wird Kenntnis genommen.

c. Das überparteiliche Postulat betreffend Einsetzung einer Spezialkommission Effizienzsteigerung vom 15. Dezember 2011 wird nicht abgeschrieben.

163. Der Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2023 wird abgelehnt.

164. Budget 2019; Genehmigung

a. Die Steueranlagen für das Jahr 2019 werden wie folgt festgesetzt:

- für die der Staatssteuer unterliegenden Steuerfaktoren (Einkommen, Vermögen, Gewinn, Kapital und Grundstückgewinn) das 1,69-Fache des gesetzlichen Einheitsansatzes;
- für die Liegenschaftsteuer 1,5‰ des amtlichen Wertes;
- für die Feuerwehrdienstersatzabgabe 3,4‰ des Staatssteuerbetrages, höchstens CHF 200.00.



- b. Das Budget für das Jahr 2019 abschliessend mit einem Aufwandüberschuss des Gesamthaushaltes von CHF 1'752'806 wird genehmigt.
- c. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.
- d. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.
165. Die Kreditabrechnung über den Hochwasserschutz Worble im Abschnitt Fussgängerbrücke Rörswil bis Gemeindegrenze Bolligen abschliessend mit einer Kostensumme von CHF 192'434.55 inkl. MwSt. wird zur Kenntnis genommen.
166. Die überparteiliche Motion zur Realisierung Tram nach Ostermundigen wird erheblich erklärt und gleichzeitig abgeschrieben.
167. Postulat FDP. Die Liberalen-Fraktion betreffend Einführung des papierlosen Ratsbetriebs
- a. Der vorliegende Prüfbericht «Papierloser Ratsbetrieb GGR» vom 15. August 2018 wird zur Kenntnis genommen.
- b. Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.
168. Postulat Fraktion SP/Grüne/Gewerkschaften zu kulturellen Veranstaltungen in Ostermundigen; Berichterstattung
- a. Das Kulturkonzept von Ostermundigen wird aufgrund der Aufhebung der Fachkommission Kultur angepasst. Die Gemeinde setzt sich für die Kulturförderung ein. Dabei stehen die Aktivitäten der Vereine und die Eigeninitiative von Privaten im Vordergrund.
- b. Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.
169. Orientierungen des Gemeinderates:
- a. Wasserverbund Region Bern AG (WVRB); Änderung des Partnerschaftsvertrags
- b. Abfallentsorgung; Vorgehensweise nach neuem Bundesrecht - Beibehaltung Entsorgungsleistung der Gemeinde
- c. Interpellation SVP-Fraktion betreffend Werbeflächen auf Ostermündiger Kehrrichtfahrzeugen; Verzögerung gemeinderätliche Beantwortung
- d. Überparteiliche Motion betreffend Vorlage von ausgeglichenen Gemeindebudgets bei gleichbleibenden Steueranlage von 1,69; Verzögerung gemeinderätliche Beantwortung
- e. Überparteiliche Interpellation betreffend «Aus der Vergangenheit lernen»; Verzögerung gemeinderätliche Beantwortung
- f. O'mundo; Schwerpunkt Anlass am 17. November 2018
170. Dringliche überparteiliche Motion betreffend Auszahlung der Jahresentschädigung an den GGR-Präsidenten und an die GPK-Präsidentin; parlamentarischer Neueingang inkl. Erheblicherklärung.
171. Postulat (gemäss Artikel 53 Absatz 5 Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates) GLP-Fraktion betreffend Budget 2020 enthält Begründungen; parlamentarischer Neueingang inkl. Erheblicherklärung.
172. Postulat (gemäss Artikel 53 Absatz 5 Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates) Christian Zeyer (SP) betreffend für das Budget 2020 legt der Gemeinderat in einem kurzen Bericht dar, wo bereits Kürzungen vorgenommen wurden; parlamentarischer Neueingang inkl. Erheblicherklärung.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Beschlüsse des Grossen Gemeinderates kann innert 30 Tagen (Ersatzwahlen innert 10 Tagen) seit der vorliegenden Veröffentlichung beim Regierungstatthalter, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, Beschwerde geführt werden. In Wahlsachen beträgt die Frist 10 Tage.

Fakultatives Referendum

300 Stimmberechtigte können unterschriftlich verlangen, dass die vorstehenden Parlamentsbeschlüsse Nr. 156 und 164 der Gemeindeabstimmung zu unterbreiten ist. Das Referendum ist zustande gekommen, wenn die notwendige Anzahl Unterschriften innert 30 bzw. 60 Tagen seit Veröffentlichung des Beschlusses im «Anzeiger Region Bern» beim Gemeinderat eingereicht werden (Artikel 39 Gemeindeordnung).

Nächste GGR-Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 13. Dezember 2018 im Rathaus Bern statt.

Schluss der Sitzung 23.15 Uhr

Namen des grossen Gemeinderates

Der Präsident: Thulani Thomann
Der Ratssekretär: Jürg Kumli

Offizieller Schlittelweg Winter 2018/2019

Wie in den Vorjahren wird bei günstigen Schneeverhältnissen ein Teilstück des Bergwegs (Eingangs Rütliweg in den Rütliwald) zum Schlitteln freigegeben.

Wir bitten die Fussgänger und Schlittelfahrer aufeinander Rücksicht zu nehmen. Es wird bei Unfällen oder ähnlichen Ereignissen jede Haftung abgelehnt. Das Spazieren auf dem Schlittelweg erfolgt auf eigenes Risiko.

Abteilung Tiefbau und Betriebe

Winterdienst 2018/2019

Zum betrieblichen Unterhalt der Strasse gehört auch der Winterdienst. Ab Mitte November bis Mitte März wird das Strassennetz täglich ab 3.00 Uhr überwacht. Je nach Strassenzustand wird eine Gruppe oder allenfalls das gesamte Werkhofpersonal zum Einsatz aufgeboden. Die Abteilung Tiefbau und Betriebe hat einen «Winterdienst-Flyer» erstellt. Interessierte können diesen Flyer bei der Gemeindeverwaltung Schiessplatzweg 1 und Bernstrasse 65 d kostenlos beziehen oder bestellen. Er kann auch im Internet (www.ostermundigen.ch) abgerufen werden.

Welche Streumittel werden eingesetzt?

- Gegen einen angemessenen Einsatz von Salz gibt es nach den neusten Erkenntnissen keine ökologischen Vorbehalte mehr. Der Rohstoff «Salz» benötigt keine aufwendigen Herstellungs- und Entsorgungsvorgänge.
- Der Einsatz von Splitt ist ökologisch (Ressourcenverlust) weniger sinnvoll. Je nach Herkunft und Qualität ist der Splitt mit Schwermetallen wie Blei, Cadmium und Zink belastet. Splitt wird nur noch dort eingesetzt, wo das Salz im angrenzenden Land an Kulturen und Bepflanzungen zu Belastungen führen könnte. Deshalb wird teilweise auf Trottoirs noch Splitt verwendet.
- Zusätzlich wird in der Gemeinde Ostermundigen Salzsole eingesetzt. Die Mischung aus 22% Salz und 78% Wasser ist ökologisch wie ökonomisch sinnvoller als der Einsatz von Salz oder Splitt. Ebenfalls konnte bereits die Erkenntnis gewonnen werden, dass die Wirkungszeit von Sole spürbar schneller ist als bei Streusalz.
- Der Einsatz von Streumitteln wird grundsätzlich auf ein Minimum reduziert.

- Der Winterdienst wird örtlich differenziert und den lokalen Gegebenheiten angepasst.

Der Winterdienst wird im Winter 2018/2019 wie folgt ausgeführt:

- Strassen- und Radwegnetz sowie Trottoirs mit grossem Gefälle und im Bereich von Alterssiedlungen, öffentlicher Verkehr und Trottoirs mit hohem Publikumsverkehr: Schwarzräumung mit Auftaumittel (Salz- oder Soleinsatz).
- übrige Trottoirs: Weissräumung und Splitt Einsatz.

Schwarzräumung heisst, dass die Belagsflächen maschinell oder von Hand vom Schnee befreit werden und gleichzeitig auch gesalzen oder mit Sole besprüht werden.

Weissräumung bedeutet, dass der Schnee auf den Belagsflächen maschinell oder von Hand entfernt wird und anschliessend die gefährlichen Stellen mit Splitt bedeckt werden. Auf den Einsatz von Auftaumittel wird grösstenteils verzichtet.

Abteilung Tiefbau und Betriebe

Kirchliche Mitteilung

Reformierter Kirchenchor Ostermundigen

Konzertlesung «heimwärts»



Am Sonntag, 18. November, gibt es in der reformierten Kirche Ostermundigen Musik und Texte zum Thema «heimwärts». Der Kirchenchor

führt Werke von Tambling und Maierhofer auf. Christopher Tambling, aus dessen Feder das titelgebende Stück «heimwärts – Crossing the bar» stammt, war ein britischer Komponist, Organist und Chorleiter (1964 – 2015). Seine Musik zeichnet sich durch einen romantischen, expressionistischen, leicht fassbaren Stil aus. Lorenz Maierhofer (*1956 in Graz) ist Komponist, Chorleiter und Autor zahlreicher musik- und chorpädagogischer Werke. Sein kompositorisches Schaffen erstreckt sich über eine grosse stilistische Bandbreite; er verwendet sowohl historische Klangsprachen wie auch solche des Jazz, Gospels und der alpenländischen Volksmusik.

Pfarrerin Aline Berger und Pfarrer Matthias Jäggi führen mit Lesungen aus persönlicher und biblischer Perspektive heimwärts.

Konzertlesung «heimwärts»: Sonntag, 18. November, 17 Uhr, in der reformierten Kirche Ostermundigen, Obere Zollgasse 15. Mitwirkende: Reformierter Kirchenchor Ostermundigen; Ariane Piller, Orgel; Aline Berger und Matthias Jäggi, Texte; Mischa Matter, Leitung. Eintritt frei, Kollekte. Dauer: zirka eine Stunde. Info: Emilia Ferraro, Präsidentin Kirchenchor, 079 608 50 23.

Fortsetzung Seite 16



Mundiger Gwärbler

100% OSTERMUNDIGEN



Roger Schneiter
Master & Commander
Schreiner EFZ

Als Spezialist im Bereich Innenausbau bieten wir Ihnen Ihre perfekte Lösung an.

- Allg. Schreinerarbeiten
- Küchenbau
- Spann-Decken
- Bodenbeläge
- Fenster/Türen
- Beschattungen
- Umbau/Renovationen
- Beratung/Planung/Umsetzung

Ein Schreiner wie keiner!

Die Firma WOODWORK Schneiter ist ein Handwerksbetrieb, der im Bereich Innenausbau tätig ist. Wir sind spezialisiert in den Branchen von Schreinerarbeiten, Küchenbau, Bodenbeläge, Fenster und Türen. Seit 16 Jahren bieten wir Ihnen unser Knowhow unter anderem mit einer Komplettlösung im Bereich Deckenbau an.

Für unsere zufriedenen Privatkunden, Verwaltungen und Architekten sind wir die Anlaufstelle, wenn es um Anfertigungen, Renovationen oder Umbauten geht.

Inspirationen und Ideen finden Sie auf unserer Website www.woodwork.ch

Wir freuen uns Sie zu beraten und mit unserer Arbeit glücklich zu machen.
Wir sind für Sie da!

Stört Sie Ihre Decke?

Wir haben die Lösung: «Spann-Decken»

- Modern
- Schneller und sauberer Einbau
- Kein Ausräumen der Zimmer
- Beleuchtung nach Wunsch
- Nie wieder Decke streichen
- Fugen- & staubfrei
- Für Allergiker geeignet
- Für Feuchträume geeignet
- Grosse Farbauswahl



WOODWORK
EIN SCHREINER
WIE KEINER

Schermenweg 182
3072 Ostermundigen

031 932 38 86
wood-work.ch

HAIR FASHION PLUS

Coiffeur, Kosmetik, Massage,
Nail-Design und Fusspflege

Obere Zollgasse 26, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 932 01 32, www.hairfashion-plus.ch
Wir sind auf Instagram → @hairfashionplus



REDKEN ALCINA

Lassen Sie sich von Kopf bis Fuss verwöhnen

KÜISE'S HOLZWERKSTATT

Fenster · Türen · Parkett · Reparaturen · 24h-Notfalldienst Internorm

Grubenstrasse 17, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 932 26 14, Fax 031 932 26 30
info@holzwerkstatt-ostermundigen.ch
www.holzwerkstatt-ostermundigen.ch



24 h Reparatur- und Notfallnr.: 078 911 68 36



IMMO-SERVICE

IMMO-SERVICE R. Iseli

Jurablickweg 1, 3072 Ostermündigen
Tel. 079 650 05 54, info@immoservice-iseli.ch
www.immoservice-iseli.ch



Liegenschaftsdienste mit persönlicher und kompetenter Betreuung.

GARAGE BLASER AG

OSTERMUNDIGEN

Bernstrasse 4, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 29 66, Fax. 031 932 14 23
info@garageblaser.ch, www.blaser.opel.ch



An- und Verkauf von Person- und Lieferwagen. Service- und Reparaturen aller Marken. Ihr Opel-Spezialist in Ostermündigen



KITA Oberfeld



KITA Ostermündigen, Schermenweg 190
3072 Ostermündigen, Tel. 031 931 06 82

KITA Oberfeld, Oberfeldweg 11
3072 Ostermündigen, Tel. 031 931 33 89

Ein Team aus qualifizierten MitarbeiterInnen betreut gerne Ihre Kinder. Die Kinder stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.



WASSERBETT+SCHLAFCENTER

OSTERMUNDIGEN

Güterstrasse 3
3072 Ostermündigen
Tel. 031 932 42 00
www.wbc-bern.ch



Ob Wasserbett, Luftbett oder TEMPUR-Bettsysteme, das Wasserbett + Schlafcenter in Ostermündigen findet auch für SIE die richtige Lösung!

CERUTTI AG

Malerarbeiten

Mitteldorfstrasse 45a
3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 23 33, Fax 031 931 21 02
www.cerutti-ag.ch



Wir machen Freude am Wohnen – fordern Sie uns!

Fiechter Studer

Bauunternehmung

Wegmühlegässli 6, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 12 26, Fax 031 931 55 82
info@fiechterstuder.ch
www.fiechterstuder.ch



Wir treten als Team auf – ein Team, das aufstellt!

valiant

Bernstrasse 32, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 84 84, Fax 031 931 69 59
stefan.affolter@valiant.ch
www.valiant.ch



Wir machen Ihnen das Finanzleben einfacher.



EISBRECHER

Kommunikation

Bernstrasse 92, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 57 57
info@eisbrecher-kommunikation.ch
www.eisbrecher-kommunikation.ch



Wir gestalten und produzieren Ihre Werbebotschaft.



WALTER WEBER AG

Ob. Zollgasse 46, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 13 50, Fax 031 931 98 57
info@webersanitaer.ch, www.webersanitaer.ch

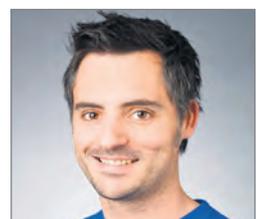


Kompetente Beratung sowie die Planung und Ausführung von Um- und Neubauten.

TUSCHER

GLAS + METALLBAU

Mitteldorfstrasse 45a, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 333 82 52
info@tuescher-metallbau.ch
tuescher-metallbau.ch



Unser Team freut sich auf neue Herausforderungen.

Kirchliche Mitteilung

REFORMIERTE KIRCHE
OSTERMUNDIGEN**Konzert, Sonntag, 11. November,
17.00 Uhr.**

Mit Simon Loosli, Violine, Marianne Beyeler-Hess, Orgel. Werke von J.S. Bach, G. Ph. Telemann, C. Franck, F.M. Veracini und F. Mendelssohn

Dauer: ca. 70 Minuten, Eintritt frei, Kollekte

Vereine



Kasperlitheater

Mittwoch, 14. November 2018

1. Vorstellung: 14.00 Uhr
2. Vorstellung: 15.30 Uhr

Es werden an den 2 Vorstellungen 2 verschiedene Kasperligeschichten aufgeführt

Wo: Katholische Kirche Guthirt
Obere Zollgasse 31
3072 Ostermündigen

Wer: Alle Kasperlifans ab 3 Jahren

Kosten: Für Mitglieder EVO Fr. 3.-
pro Person

Für Nichtmitglieder Fr. 4.- pro Person

Bitte beachten: Beschränkte Platzzahl!

Kuchen-Sirup-Kaffeestube: 14.00 – ca. 16.45 Uhr

Wir freuen uns auf euch Alle!

AGR-
Kerzenziehen 2018

Wann:
Freitag, 16.11.18,
14.00–18.00 Uhr
Samstag, 17.11.18,
10.00–15.00 Uhr
Wo:
Beim Hüttli auf
dem Robinson-

Spielplatz Rüti Ostermündigen

Was: Kerzenziehen in vielen schönen Farben

Preis: Fr. 2.50 pro 100 g Wachs

Mitbringen: Warme – alte Kleider; Lappen,
Tasche für Transport

Rückfragen: Sandra Aeschbacher, Sekretärin
AGR, Tel. 031 931 63 12 / 079 548 98 44

popup galerie
am dreieck

Wieder neue Kunst in der popup
galerie am dreieck

Vernissage der 7. Ausstellung am Freitag,
9. November um 18.00 Uhr

Vielfältige Ausstellung vom 8.–18. Oktober:
Roland Goy Ostermündigen mit 9 weiteren
Künstlerinnen und Künstler von Bern zeigen
Fotografien, Malerei, Keramik, Mixed Works
Offen: Do, Fr, Sa 15–20 Uhr, So 11–15 Uhr

Matinée am Sonntag, 11. November um

11.30 Uhr: Lesung Marianne Krampe: «Der
Frost haucht zarte Häkelspitzen» – mit Wor-
ten malen: Lieblingsgedichte, Texte, Erzäh-
lungen. Musikalisch untermalt auf der Quer-
flöte von Mélanie Trachsel

Besuchen Sie die Ostermündiger-Galerie!
Kunst geniessen und im popup-Bistro bei Kaf-
fee oder einem Glas Wein verweilen, diskutie-
ren und entspannen.

Herzlich willkommen!
KUFO Kunstforum Ostermündigen



Kerzenziehen 2018



Mittwoch 21.11. bis Samstag 24.11.2018

Kommen Sie vorbei mit Ihren Kindern,
Grosskindern, Freunden...

Wo: Jugend- und Freizeithaus HANGAR
Oberfeldweg 48, 3072 Ostermündigen

Wer: Elternverein Ostermündigen in Zu-
sammenarbeit mit Purzelbaum und offener
Jugendarbeit Ostermündigen

Wann:

Mittwoch 21. Nov. 14.00–17.00 Uhr

Donnerstag 22. Nov. 14.00–17.00 Uhr

Freitag 23. Nov. 14.00–17.00 Uhr

Samstag 24. Nov. 10.00–14.00 Uhr

Preise: Mitglieder Elternverein: pro 100 g
Paraffin Fr. 3.–

Nichtmitglieder: pro 100 g Paraffin Fr. 3.30

Mitbringen: Lappen, altes T-Shirt (Kleider-
schutz)

Anmeldung: keine erforderlich

Auskunft: Chantal Rickenbach (079 582 60 12)

Natürlich gibt es auch wieder eine Kaffee-
und Teestube zum Verweilen und Plaudern.

okja Ostermündigen



Medaillen Pokale Gravuren



www.bauer-sportpreise.ch

NÜSSLI SANITÄR

Nüssli Sanitär GmbH

Ey 25
3063 Ittigen
Tel. 031 921 10 24
Fax 031 921 13 35
Natel 079 311 74 29

Badrenovationen
Umbauten
Apparateauswechslung
Reparaturen



ELEKTRO AMMANN

Projektierung EDV Netzwerke
Installationen Telekommunikation

Obere Zollgasse 72, Ostermündigen, Tel. 031 932 19 09
Fax 031 932 19 66 E-Mail: elammann@bluewin.ch



...für Ihr täglich Wohl!
www.sanitaer-weiss.ch

Telefon 031 931 51 15
Oberdorfstrasse 37
3072 Ostermündigen

Inhaber: Bernhard Kläy

Parteien

Evangelische Volkspartei
Ostermündigen



GGR-Sitzung vom 1. November 2018



Die heutige Debatte über das **Budget 2019** ging mit vielen Diskussionen, Anträgen um Rückweisungen und zum Teil auch heftigen Wortwechseln doch noch gut aus. Die Gemeinde kann mit einem abgesegneten

Budget ins neue Jahr starten.

Der Gemeinderat hat aber einige Kritik gefasst für das Budget 2019, wäre es doch für alle im Saal wünschenswert, dass der GR einmal ein ausgeglichenes Budget präsentieren würde.

Der **Finanzplan 2019–2023** wurde aber dann klar zurückgewiesen mit dem Auftrag, diesen zu überarbeiten. Obwohl es schon letztes Jahr eine Rückweisung gab, kam er in diesem Jahr leider nicht besser daher. Deshalb jetzt die erneute Rückweisung. Das hat aber keine direkten Auswirkungen auf das nächste Jahr.

Aufgaben und Leistungsüberprüfung (ALÜ)
Zum Schlussbericht der ALÜ wurde ein Vertreter der zur Begleitung des Projekts beauftragten Firma eingeladen, um diesen zu erklären. Es war sehr spannend zu hören, wie die Gemeinde und unsere finanzielle Lage eingestuft wird: «Es ist wenig Fleisch am Knochen und Speck schon gar nicht.»

Es wurden viele interessante Fragen gestellt. Nach diesen Ausführungen war wohl allen klar, dass wir weiter auf der Einnahmenseite arbeiten müssen. Sparen ja, aber auch in die richtigen Dinge investieren und aufbauen. Die Ortsplanungsrevision O'mundo geht genau in diese Richtung. Gemeinsam an der Zukunft unserer Gemeinde arbeiten. Spannend für mich war auch die Antwort auf die Frage eines Ratsmitglieds nach Sparmöglichkeiten bei einer Fusion. Der externe Berater meinte dann, dass eine Fusion sicher nicht zum Sparen anrege und die Finanzen kein Grund für eine Fusion sein dürften. Jedoch meinte er, dass ein gemeinsamer Verwaltungsstandort sich finanziell sehr gut auswirken könnte. Auch Verbände mit anderen Gemeinden seien wünschenswert. Ein Beispiel wäre gerade die Beschaffung der ICT in den Schulen gewesen.

ICT – Infrastruktur Schulen

Dieses Geschäft gab keine grossen Diskussionen, ist doch allen klar, dass es wichtig und richtig ist, in die Zukunft unserer Kinder zu investieren. Was aber bei allen für Unmut sorgte war, dass der Kanton eine «sogenannte Empfehlung» ausspricht und die Gemeinde dann umsetzen und bezahlen muss. Gemäss dem neuen Lehrplan 21 ist es nämlich keine Empfehlung, sondern ein Muss und darum auch ganz klar, dass man investieren muss. Es

wurde noch angeregt zu überdenken, ob der 5-Jahres-Rhythmus der Betriebsdauer wirklich notwendig sei, da die Geräte ja nicht von Power Usern genutzt würden. Das Lernen und nicht die Geschwindigkeit stünden im Vordergrund. Damit würde es sicher reichen, alle 6 Jahre die ganze Sache zu erneuern. Damit könnte auch einiges eingespart werden.

Dann gab es noch einige kleinere Geschäfte, die dann zackig voran gingen. Kurz nach 23 Uhr war die 5. Sitzung zu Ende. Der Ratspräsident hat sich dafür eingesetzt, dass die letzte GGR-Sitzung in diesem Jahr am 13.12.2018 im Rathaus in Bern stattfindet. Da freue ich mich natürlich sehr darauf.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Winterstart, viel Wärme im Herz und die Hoffnung, wenn wir Gutes säen, können wir auch gute Früchte ernten. Gottes reichen Segen.

Silvia Fels, Mitglied GGR



Eidgenössische Volksabstimmungen

Schützen wir unsere Menschenrechte!

Selbstbestimmung ist ein hohes Gut und für ein würdiges Leben unabdingbar. Absolute Selbstbestimmung ist jedoch weder für Privatpersonen, noch für Firmen oder Staaten möglich. Wir sind alle eingebunden in komplexe vielfältige Beziehungen.

Das Völkerrecht und die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK) sind unschätzbare Errungenschaften nach Jahrhunderten schrecklicher Kriege, die grosse Zerstörungen und unermessliches Leid verursacht haben.

Die SVP-Initiative «Schweizer Recht statt fremde Richter» zielt darauf ab, dass unser Land in einem nächsten Schritt aus der EMRK aussteigt. Dies wäre für unser Volk ein schmerzlicher Verlust an Menschenrechten und ein verheerendes Signal an die anderen europäischen Staaten. Daher: Schützen wir unsere Menschenrechte und stimmen wir **Nein zur Etikettenschwindel-Selbstbestimmungsinitiative!**

Apropos: An den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) entsendet jeder Mitgliedsstaat einen Richter; zurzeit ist die Schweiz dort mit einer Richterin vertreten ... und als einziges Land mit einem zweiten Schweizer Richter, der Liechtenstein vertritt.

Keine Bespitzelung!

Die Observation von Versicherten durch verdeckte Ermittler und mit Bild- und Tonaufzeichnungen ist ein unverhältnismässiger Eingriff in die Privatsphäre. Daher Nein zur Überwachung von Versicherten!

Ja zur Hornkuhinitiative

Das Halten von landwirtschaftlichen Nutztieren, welche naturgemäss Hörner haben, soll gefördert werden. Die Initiative stellt das Tierwohl und die Würde dieser Tiere in den Vordergrund. Es wird kein Verbot der Enthornung gefordert, aber Landwirtinnen und Landwirte sollen für die Haltung solcher Tiere finanziell entschädigt werden. Die Kosten dafür können aus dem 3000 Millionen schwe-

ren Budget für die Landwirtschaft finanziert werden, ohne es zu erhöhen. Das Ausbrennen der Hornansätze kann mit dem Pikieren von Hundeschwänzen verglichen werden, was in der Schweiz seit langem verboten ist.

Kantonale Volksabstimmungen

Die vom Grossen Rat beschlossene Steuergesetzrevision bringt den grossen Firmen (Reingewinn mehr als 63 000 Franken) wesentliche Steuerersparnisse. Die überwiegende Mehrheit der Betriebe im Kanton Bern, der KMU, profitiert nicht von dieser Revision. Dem Kanton und den Gemeinden würden durch die Steuersenkung für grosse Unternehmen jährlich wiederkehrend über 160 Mio. Franken entgehen, der Gemeinde Ostermündigen rund 800'000 Franken jährlich. Dies müsste kompensiert werden durch höhere Steuern für die natürlichen Personen, also für Sie und mich, und durch weitere schmerzliche Leistungskürzungen bei der Spitex, in der Bildung, bei Infrastrukturen etc. Daher: **Nein zur Steuergesetzrevision 2019!**

Die UMA (unbegleitete minderjährige Asylsuchende) werden die Zukunft unseres Landes mitgestalten. Bei ihrer Unterbringung und Betreuung drastisch zu kürzen, bringt mittel- und längerfristig hohe Kosten z.B. in der Sozialhilfe. In ihre Ausbildung vernünftig zu investieren zahlt sich aus. Also: **Ja zum UMA-Kredit!**

Vorstand Grüne Ostermündigen
www.gruene-ostermundigen.ch

CHRISTLICHDEMOKRATISCHE VOLKSPARTEI

Ostermündigen



Die Abstimmungsparolen der CVP Ostermündigen zum 25. November 2018

Selbstbestimmungsinitiative: Nein Die Selbstbestimmung, welche die SVP-Volksinitiative fordert, haben wir heute schon: Es entscheidet nämlich das Volk und niemand anders, welche internationalen Verträge die Schweiz abschliesst. Weil bei einer Annahme der Initiative auch bestehende Verträge in Frage gestellt würden, wären zwei schweizerische Markenzeichen geschwächt – Stabilität und Verlässlichkeit. Die Initiative gefährdet schliesslich auch die humanitäre Tradition unseres Landes, da sie indirekt auf eine Kündigung der Europäischen Menschenrechtskonvention abzielt.

Überwachung von Versicherten: Ja Das schweizerische Sozialversicherungssystem ist grosszügig. Zu den Rahmenbedingungen gehört auch, dass Missbrauch geahndet wird, unter anderem durch den Einsatz von Sozialdetektiven. Sie kommen allerdings erst zum Zug, wenn erstens ein begründeter Verdacht auf Missbrauch besteht und wenn zweitens alle anderen Abklärungsmöglichkeiten erfolglos waren. Der Vorwurf, alle Versicherten stünden mit dem neuen Gesetz unter Generalverdacht, trifft deshalb total daneben.

Hornkuh-Initiative: Nein Selbst wenn man das Anliegen der Initiative gefühlsmässig für gut findet, gehört es nicht in die Bundesverfassung. Ein Gesetz würde genügen.

Steuergesetzrevision 2019: Ja Nur drei Kantone besteuern die Unternehmensgewinne stärker als der Kanton Bern. Im Verlauf der letzten Jahre hat sich die Position unseres Kantons im nationalen Steuerwettbewerb massiv verschlechtert. Mit einer moderaten Senkung des Steuersatzes für Unternehmensgewinne wollen Regierung und Mehrheit des Grossen Rates verhindern, dass Unternehmen abwandern und deswegen Arbeitsplätze verloren gehen. Von einer Steigerung der Standortattraktivität wird am Schluss der ganze Kanton profitieren.

Asylkredit: Ja Nach dem Nein vom Mai 2017 hat die Berner Regierung ihre Hausaufgaben gemacht und ihr Konzept zur Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden angepasst. So ist es möglich, auch mit knappen Mitteln die jungen Menschen bei der Integration in unsere Gesellschaft zu unterstützen. Das ist sinnvoll. Gegen den Kredit von 38 Mio Franken hat die SVP das Referendum ergriffen.

CVP Ostermundigen, der Vorstand



Sozialdemokratische Partei
Ostermundigen

Fusion als Ausweg aus der Sparspirale



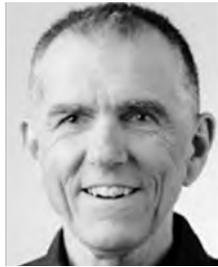
Im GGR wurde hart um das Budget 2019 gerungen. Nach wie vor ist Ostermundigen nicht nachhaltig finanziert. Die diskutierte «Ausgaben- und Leistungsüberprüfung» zeigt: Schuld daran sind nicht die Ausgaben, sondern die fehlenden Einnahmen. Es wurde der Eindruck der SP bestätigt, dass bei den Ausgaben «kein Speck» mehr vorhanden sei. Die Gemeinde macht schon heute nur das Nötigste und dies mit sehr wenig personellen und finanziellen Mitteln. Die SP machte deshalb in der Budgetdebatte klar: Mehr Sparen geht nicht. Das vorgelegte Budget war schon schmal. Auf eigentlich benötigte Stellen (wegen der regen Bautätigkeit z.B. im Hochbau) wurde verzichtet. Trotzdem wollten die bürgerlichen Parteien zusätzlich sparen, ohne sagen zu können, wo dies möglich sei. Wir wehrten uns erfolgreich dagegen. Schliesslich konnte das Budget 2019 verabschiedet werden. Bei der mittelfristigen Finanzplanung machte die SP jedoch darauf aufmerksam, dass es finanziell so nicht weitergeht. Die von der SP angestossene Fusion mit Bern ist der Ausweg aus der Sparspirale. Dort muss nun vorwärts gemacht werden. Ansonsten bleiben nur Steuererhöhungen, soll die Gemeinde nicht zu Boden gefahren werden.

Matthias Kuert
Mitglied GGR, SP, Grüne u. Gewerkschaften

FDP
Die Liberalen

FDP.Die Liberalen
Postfach 1107
3072 Ostermundigen 1
info@fdp-ostermundigen.ch

Schwerpunkte zur GGR-Sitzung vom 01.11.2018



Budget 2019 Wie in den letzten Jahren wurde dem Parlament auch für 2019 wiederum ein Minusbudget vorgelegt. Leider wurde nach langen Diskussionen mit 16 zu 10 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen ein Minusbudget von knapp 2,0 Mio. Fr. genehmigt. Da Enthaltungen eher als ein «Nein» gelten, muss das Ergebnis als recht bedenklich eingestuft werden. Der Gemeinderat hat sich in keiner Weise bereit erklärt ein Globalbudget von minus 1.6 Mio. zu akzeptieren und so zu zeigen, dass Sparwille vorhanden ist. Nein, man hat gepokert in der Hoffnung, das Budget werde akzeptiert oder man beginne das neue Jahr wieder ohne Budget und es wären wiederum nur gebundene Ausgaben möglich gewesen. Das Parlament wollte offenbar das Debakel vom letzten Jahr nicht noch einmal und hat dem Budget 2019 mit dem beunruhigenden Resultat zugestimmt. Das Pokern haben noch die Ausführungen zum Bericht der ALÜ (Aufgaben und Leistungsüberprüfung) unterstützt, welcher aufgezeigt hat, dass es offenbar kein Fett mehr am Knochen abzuschneiden gibt. Die Ertragsseite sei in Ostermundigen das Problem oder mit anderen Worten: Es gäbe zu wenig Betriebe und die demographische Zusammensetzung sei zu wenig ausgeglichen um den nötigen Ertrag zu generieren. Unsere Fraktion hat in den letzten Wochen und Monaten mehrmals aufgezeigt, dass mit dem jetzigen Steuerfuss ein ausgeglichenes Budget möglich ist. Die Antwort des Gemeinderates dazu ist ausstehend und überfällig.

Trotz allen Bemühungen konnte im Parlament keine Mehrheit gefunden werden den Gemeinderat dazu zu bewegen, die Ausgaben dem Ertrag anzupassen.

Finanzplan 2019–2023

Der Finanzplan hat im Parlament keine Mehrheit gefunden und wurde abgelehnt. Dies hat aber kurzfristig keine oder kaum Konsequenzen. Ausser für 2020 sind bis 2023 Minusbudgets geplant. Das Positive ist, dass der Gemeinderat für die nächsten fünf Jahre keine Steuererhöhungen vorsieht. Man wird aber den Gedanken nicht los, dass sich der Gemeinderat auf den Lorbeeren ausruhen möchte. Mit der Wertabschöpfung im Bärenareal und der guten wirtschaftlichen Situation bei der Überführung der Pensionskasse konnte das Eigenkapital ohne grosses Zutun wieder auf einen einigermassen guten Stand gebracht werden. Wenn es aber wie geplant weitergeht wird die finanzielle Situation bis 2023 bereits wieder ungemütlich und Steuererhöhungen werden wieder im Raum stehen. Sollte das wiederum zu einem Thema werden, muss sich der Gemeinderat auf ein Referendum gefasst machen. Eine Steuererhöhung würde unsere Gemeinde sicher nicht attraktiver machen, weder für Fusionen noch für gute Steuerzahler.

Roger Hubschmid
GGR/GPK Mitglied FDP.Die Liberalen



Sozialdemokratische Partei
Ostermundigen

Die Parolen zu den Abstimmungen vom 25.11.18

Eidgenössische Vorlagen:

- **Nein zur Initiative «Schweizer Recht statt fremde Richter» (Selbstbestimmungsinitiative)**
- **Nein zur Änderung des Bundesgesetzes für die Überwachung von Versicherten**
- **Ja zur Volksinitiative «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)»**

Kantonale Vorlagen:

- **Nein zur Änderung des Steuergesetzes / Angesichts der gigantischen Steuerhinterziehung im Kanton Bern (Der Bund 21.8.18: «Innert 17 Jahren wurden 26 Milliarden straflos (!) bei den Steuerbehörden angemeldet) ist klar: Es dürfen keine weiteren Spar- und Abbauprogramme bzw. Steuererhöhungen folgen.**

Ja zum Kredit für unbegleitete minderjährige Asylsuchende 2018–2020 / Eine sinnvolle Investition

Mit dem beantragten Kredit können die Kosten für die Unterbringung und Betreuung der Kinder und Jugendlichen deutlich gesenkt werden. Im Mai 2017 lehnten die Stimmberechtigten den Kredit für die Asylsozialhilfe ab. Als Folge dieses Neins wurden alternative Unterbringungs- und Betreuungskonzepte geprüft. Der Regierungsrat und der Grosse Rat haben sich nun für ein neues, kostengünstigeres Modell entschieden.

Paradox: Bei einem Nein sind die Kosten deutlich höher

Lehnen die Stimmberechtigten den Kredit ab, wird der bestehende Vertrag weitergeführt. Es würden somit bis auf Weiteres die höheren Tagespauschalen gelten und es könnten keine Einsparungen erzielt werden.

Sinnvolle Investition in die Integration und Bildung

Wie bei Schweizer Jugendlichen ist es zentral, die unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden in das Erwerbsleben zu integrieren und damit eine finanzielle Unabhängigkeit zu ermöglichen. Wird jetzt in die Integration und Bildung der Kinder und Jugendlichen investiert, senkt dies die Wahrscheinlichkeit, dass diese künftig sozialhilfeabhängig werden und hohe soziale Kosten entstehen.

Vorstand SP Ostermundigen
www.spostermundigen.ch

Gartenpflege

Schneiden, Unterhalt,
jäten, mähen.
Ihr Fachmann
berät Sie gerne.

Michael Kessler
Ittigen, 076 340 33 75

43006 GR 0736

Bündeln Sie Ihre Kräfte!

Angebote und Leistungen 2019

Inseratekombi der drei Berner Lokalzeitungen



Vororts-Pool Agglo Bern

INSERTIONS-PREISE

Preise in CHF

Annoncen s/w ¹	1.52/mm
Annoncen farbig ²	1.96/mm
Reklame s/w ¹	4.22/mm
Reklame farbig ²	4.66/mm
Chiffre	50.–

¹rabattberechtigt ²nicht rabattberechtigt

PROSPEKTBEILAGEN (nicht rabattberechtigt)

Preise in CHF

bis 50g	5'657.–
---------	---------

(Werbewert inkl. Einstecken und Porto, exkl. Fremdinsertate)
Anlieferadresse: auf Anfrage

RABATTE

Abnahme innert 12 Monaten

Wiederholungsrabatt	2x 2.5%	5x 5%	10x 10%	25x 15%	50x 20%
---------------------	---------	-------	---------	---------	---------

(Feste Aufträge ohne Textwechsel oder Vollvorlagen)

ABSCHLUSSRABATT

Abnahme innert 12 Monaten

2'000.– 2.5%	4'000.– 5%	6'000.– 7.5%
12'000.– 10%	25'000.– 15%	60'000.– 20%

AUFLAGE UND TECHNISCHES

Gesamt	41'835 Ex.						
Bantiger Post Normalauflage	23'762 Ex.	Grossauflage 27'435 Ex.*					
Mitteilungsblatt Zollikofen	6'500 Ex.						
Lokal-Nachrichten (Muri, Gümligen, Allmendingen)	7'900 Ex.						
Satzspiegel	207 x 290 mm = 2'030 mm/Seite.						
Spalten	1	2	3	4	5	6	7
Annoncen in mm	27	57	87	117	147	177	207
Reklamen in mm	66	136	207	-	-	-	-

*WEMF/SW-beglaubigt 2018

Druckmaterial: Digitale Daten, Scanvorlagen, pdf-Dateien
Programme: QuarkXPress, InDesign, Illustrator, Photoshop
Datenübermittlung: Email: info@bantigerpost.ch
Satz: Bantiger Post, Bernstrasse 92, 3072 Ostermundigen
Raster: 34er
Druckverfahren: Offset
Sonderseiten: Verlangen Sie unser Jahresprogramm

ERSCHEINUNG

Bantiger Post	Donnerstag
Mitteilungsblatt Zollikofen	Donnerstag
Lokal-Nachrichten (Muri, Gümligen, Allmendingen)	Donnerstag
Inseratschluss	Montag, 17.00 Uhr

Konzept

Die Titel des Pools sind in den jeweiligen Gemeinden gut verankert und werden von der Bevölkerung sehr geschätzt. Ihr Inserat erscheint im redaktionellen Kontext und wird dadurch stark beachtet.

Preisvorteil

Neben den attraktiven Kombi-Rabatten gegenüber den Einzeltarifen profitieren Inserenten von der Service-Dienstleistung aus einer Hand. Sie liefern Ihre Daten nur einmal an, erhalten nur eine Rechnung und alle Belege in einem Aufwisch.

Verteilung

Aufgrund des lokalen Charakters der Publikationen gehen die Lokalzeitungen in alle Haushalte des Streugebietes, auch dort wo andere Publikationen durch «Stopp Werbung» und Kleber draussen bleiben müssen.

Hier werben Sie: Sie erreichen 1/3 der Agglo Bern



Inserateannahme:

Bantiger Post
 Vetter Druck AG
 Bernstrasse 92
 3072 Ostermundigen
 Telefon 031 931 15 01
 info@bantigerpost.ch
 www.bantigerpost.ch

Kundenberatung:

Dora Stalder/Ursula Bösiger
 Tel. 031 931 15 01, Mobile 079 686 40 16
 info@bantigerpost.ch

IHRE LOKALZEITUNG

MEHR NÄHE | MEHR LOKALBEZUG | MEHR WEITSICHT

ES GIBT SIE NOCH, DIE ZEITUNGEN, DIE GERNE GELESEN WERDEN!

DAS LOKALE IM FOKUS: NAHELIEGEND!



Kaffee trinken und verweilen

In den Räumlichkeiten des stillgelegten «Bahnhöfli» Deisswil öffnete vor kurzem das Kaffeehaus Stettler seine Türen.

STETTLEN

Das neue Kaffeehaus ist zwar von der Grösse her eher ein Kaffeehäuschen. Dafür ist es äusserst gemütlich eingerichtet und lädt deshalb so richtig zum Verweilen ein. «Die Leute sollen sich bei uns

«Die Leute sollen sich bei uns wohlfühlen.»

Fabienne Stettler

wohlfühlen», betont denn auch Fabienne Stettler. Die junge Frau hat die Idee einer Cafeteria in Deisswil gemeinsam mit ihrem Vater in die Tat umgesetzt. Sie führt den Betrieb und bedient die Gäste auch persönlich.



Blick ins Kaffeehaus



Fabienne Stettler führt die Cafeteria

Eigenkreationen

Nach längerer Umbau- und Einrichtungszeit präsentiert sich die einstige Schalterhalle des RBS-Bahnhofgebäudes als heller, freundlicher Raum mit Theke, quadratischen Bistro-Tischen aus Holz und grossen Fenstern zur Süd- und Nordseite. In der warmen Jahreszeit bietet die Cafeteria zusätzlich Gartentische und Stühle auf dem Vorplatz an. Den Schwerpunkt legen Vater und Tochter Stettler auf eigens zusammengestellte Kaffee-Mischungen. «Wir kaufen die Rohbohnen zum Teil selbst ein, kreieren daraus individuelle Mischungen und lassen den Kaffee von einem kleinen Betrieb rösten», erklärt Fabienne Stettler. Sie möchte das Sortiment an Mischungen mit der Zeit noch weiter ausbauen, um den Gästen

eine möglichst grosse Vielfalt an Kaffeegenuss zu bieten.

«Back to the roots»

Das neue Kaffeehaus in Deisswil ist von Montag bis Freitag geöffnet (7.30–18.00 Uhr). Ausser Kaffee und anderen kalten und warmen Getränken kann man auch frische Gipfeli sowie verschiedene Snacks konsumieren oder als take away kaufen. Vorgeesehen ist, inskünftig auch noch Salat und im Winter eine Tagessuppe anzubieten. Die Familie Stettler stammt übrigens ursprünglich aus Stettlen. Jean-Pierre Stettler: Meine Grosseltern wie auch mein Vater und meine älteren Brüder sind hier aufgewachsen. Mit unserer Cafeteria kehren wir praktisch zu unseren «Wurzeln» zurück.» eps.

Lokales und Regionales

Musikschule unteres Worblental

Zwischen 14.00–16.00 Uhr findet am nächsten Samstag, 10. November ein «Tag der offenen Türe» statt. In den Räumlichkeiten der Musikschule unteres Worblental werden Sie selber animiert, aktiv zu werden. Sei es in Gruppen- oder Einzelunterricht auf beliebigen Instrumenten oder Musiktheorie, ein buntes Programm lädt zum Probieren ein. (auch für Seniorinnen und Senioren!)

Kurmitteilung

Das Unternehmen Glas Trösch legt seinen Produktionsstandort in Bolligen still. Betroffen von der Umstrukturierung sind 37 Personen.

Öffentlicher Vortrag mit Fragerunde und Apéro

«Blick in den Körper» ohne Schnitte, Schmerzen, Narkose

Es informieren **Professor Dr. med. Andreas Christe**,
Chefarzt Allgemeine Radiologie, **PD Dr. med. Christoph Ozdoba**,
Chefarzt Neuroradiologie, beide Spital Tiefenau Bern

Montag, 12. November, 19 Uhr bis circa 20.15 Uhr,
Spital Tiefenau Bern, Tiefenastrasse 112

Beim anschliessenden Apéro stehen die Referenten für persönliche Gespräche, Tipps und Informationen zur Verfügung.
Eintritt frei, Anmeldung via **Tel. 032 385 36 31** oder **info@kplusr.ch**

SPITALTIEFENAU
INSELGRUPPE



Alt Gemeindepräsident Dr. Peter Hess ist verstorben

In seinen 92 Lebensjahren hatte Dr. Peter Hess diverse berufliche, militärische wie ehrenamtliche Tätigkeiten inne. Nachdem er 1959 Wohnsitz in Stettlen genommen hatte, wurde er 1966 in den Gemeinderat gewählt und zuständig für Erziehung, Schule, Hauswirtschaft. Entsprechend leitete er die Schulkommission sowie die Hauswirtschaftskommission. Als Jurist wirkte er ebenfalls in der Baureglementscommission mit und leitete die Primarschulhaus-Baukommission. Er wirkte ebenfalls bei der Revision des Organisationsreglementes mit, das namentlich im Zusammenhang mit dem Frauenstimmrecht revidiert werden musste. Damals entwickelte sich Stettlen zudem vom Dorf mit rund 800 Einwohnern zu einer beliebten Wohngemeinde. Entsprechend musste die Ortsplanung aufgeleitet, die Infrastruktur bereit gestellt und unter anderem die Überbauung der Bleichematte geregelt werden. Andererseits wurde noch jede Rechnung dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet, bevor sie zur Zahlung angewiesen werden durfte und die Sitzungen fanden mehrheitlich abends spät statt.

1972 übernahm Dr. Peter Hess das Präsidium des Gemeinderates sowie die Funktion als Gemeindepräsident. Damit wurde er für die Organisation und das Rechnungswesen zuständig. In seine Präsidialzeit fällt der Neubau des Sekundarschulhauses mit Turnhalle und Schwimmhalle.

Seine Amtszeit als Gemeindepräsident endete 1975. Bereits 1974 wurde er zum Grossrat des Kantons Bern gewählt und vier Jahre später wiedergewählt. Zu dieser Zeit führte er bereits das Kommando des Inf Reg 15. Das 1980 übernommene Präsidium des SCB gab er mit seiner Wahl zum Direktor des Bundesamtes für Polizeiwesen wieder ab. Er war bis zu sei-

ner Pensionierung Direktor des BAP. Seiner Passion für die Berge, die Jagd und vor allem die Ornithologie konnte er sich bis ins hohe Alter erfreuen. Am 27. Oktober 2018 musste seine Familie von ihm Abschied nehmen.

In ehrendem Andenken
Gemeinderat Stettlen



sozialdemokratische Partei
Stettlen

Keine Steuergeschenke für Grosskonzerne

Die USR III des Bundes wurde vom Volk abgelehnt, jetzt will der Grosse Rat des Kantons Bern durch die Hintertüre den Grosskonzernen doch noch ein Steuergeschenk machen.

Dem finanziell schwachen Kanton Bern dürfen die Steuereinnahmen nicht noch aktiv weggenommen werden. Bern hat keine Chance, im interkantonalen Wettbewerb mit den Steuern zu spielen. Er gerät nur in einen noch grösseren Abwärts-Strudel und muss noch mehr Leistungen kürzen – das ist unsozial und ungerecht. Der Kanton Bern bietet andere Anreize für Unternehmen, im Kanton Bern zu bleiben.

Dieses Steuergeschenk würde ausserdem auch die Gemeinden stark treffen, deshalb ist auch die SP Stettlen klar dagegen. In Stettlen machen die Gewinnsteuern der Juristischen Personen zwar nur gut 3,3% (2017) aus, trotzdem würde es auch Stettlen betreffen.

Deshalb **Nein** zur Änderung des Steuergesetzes!

SP Stettlen

FDP Die Liberalen



info@fdp-stettlen.ch

Abstimmung vom 25.11.2018

Die Mitgliederversammlung der Sektion FDP Stettlen-Deisswil tagte am 30. Oktober 2018 und fasste unter anderem folgende Parolen für die kommenden Abstimmungen:

Selbstbestimmungsinitiative

Parole der Mitgliederversammlung: **Ja**

Parole der Delegierten Kanton Bern: **Ja**

Die Initiative birgt die Gefahr, die Schweiz als verlässlichen Vertragspartner in die Isolation zu führen.

Sozialversicherungsrecht

Parole der Mitgliederversammlung: **Ja**

Parole der Delegierten Kanton Bern: **Ja**

Die Bekämpfung von Missbrauch stärkt den Sozialstaat.

Hornkuh-Initiative

Parole der Mitgliederversammlung: **Stimmfreigabe**

Parole der Delegierten Kanton Bern: **Nein**

Ein solches Anliegen gehört nicht in die Verfassung. Die Beiträge würden zu Lasten anderer Direktzahlungen finanziert.

Steuergesetz Kanton Bern

Parole der Mitgliederversammlung: **Ja**

Parole der Delegierten Kanton Bern: **Ja**

Bei Ablehnung der Vorlage ist zu befürchten, dass Firmen Ihren Sitz aus dem Kanton verlegen.

Kredit Asylsozialhilfe

Parole der Mitgliederversammlung: **Ja**

Parole der Delegierten Kanton Bern: **Ja**

Die Integration und Bildung der Kinder und Jugendlichen vermindern die künftigen Sozialkosten.

Für die Mitgliederversammlung der FDP Stettlen-Deisswil

Die Präsidentin
Elisabeth Baumberger

Wanzeninvasion – die unbeliebte Stinkwanze profitierte vom Dürre-Sommer

Die Stinkwanze bevorzugt Häuser an sonniger Lage. Die Phase der Wanderung in das Winterquartier dauert je nach Wetter zwei bis maximal vier Wochen. In dieser Zeit rät der Experte, die Fenster auf der Südseite möglichst geschlossen zu halten. Die marmorierte Baumwanze kriecht in die Häuser, stinkt und schädigt Obstbäume. Vor rund 20 Jahren wurde sie aus China eingeschleppt und hat sich seither

massiv vermehrt. Natürliche Feinde hat sie kaum.

Es hat zwei Gründe, weshalb die Wanze jetzt so richtig wahrgenommen wird. Die vergangenen zwei Sommer waren so warm,



dass es zur Massenvermehrung gekommen ist. Zudem sucht sich die Wanze momentan in Häusern einen Ort zum Ueberwintern, was sie zu einem besonders lästigen Hausbesucher macht.

Der Wanzenforscher Tim Hays rät, den Schädling einzusammeln und zu vernichten. Er empfiehlt die Wanzen für kurze Zeit ins Tiefkühlfach zu legen. Die Wanze von Hand zu töten sei keine gute Idee – die Wanze sondere ein Abwehrsekret ab und stinke. Anders



Typische Kennzeichen sind die verbreiterten Hinterbeine und die hellen Ränder auf dem Rückenpanzer

könnte man dem Stinktier kaum zu Leibe rücken.

So kann es nicht weitergehen

Fremdstoffe in der Grünabfuhr: Ein Problem, welches der KEWU seit längerem arg zu schaffen macht.

KRAUCHTHAL / WORBLENTAL

Nicht nur die Weltmeere leiden zunehmend unter der Verschmutzung durch Plastik und deren Folgen für die Umwelt. Auch die KEWU in Krauchthal schlägt Alarm, weil sie sich in hohem Mass mit falsch entsorgtem Plastikmüll konfrontiert sieht. «Mit der neuen Vergärungsanlage, welche seit Januar 2017 auch Speiseresten im Grüngut erlaubt, haben Fremdstoffe in der Grünabfuhr leider massiv zugenommen», erklärt Hans Buess. Insbesondere Plastikabfälle seien zu einem Riesenproblem geworden, so der Technische Leiter der KEWU. «Manche Leute werfen verdorbene Nahrungsmittel einfach samt der Verpackung weg.» Häufig landeten auch Kaffee-Kapseln, PET-Flaschen, Alu-Dosen, Papier und bisweilen sogar ganze Kehrriechsäcke in der Grünabfuhr.

Ein Problem mit Folgen

Bereits im vergangenen Herbst entschied die KEWU: So geht es

nicht mehr weiter. Plastik im Grüngut ist nämlich keine Bagatelle, sondern ein Problem mit weitreichenden Konsequenzen. Hans Buess: «Wir mussten zusätzliche Arbeitskräfte einstellen, um die Fremdstoffe in mühsamer Handarbeit aus den Grünabfällen zu fischen.» Widerstand gebe es auch von Seiten der Landwirtschaft. «Die Bauern weigern sich verständlicherweise, verschmutzten Kompost zu übernehmen.» In diesem Fall bliebe der KEWU nichts anderes übrig, als die verunreinigten Grünabfälle zu verbrennen – mit entsprechenden finanziellen Konsequenzen. «Die Mehrkosten müssten letztlich die Steuerzahlenden berappen.» Dass sich der Wertstoffkreislauf auf diese Weise nicht schliesse, so Hans Buess, sei zusätzlich bedauerlich.

«Wir müssen das Plastik in mühsamer Arbeit aus dem Grüngut fischen.»

Hans Buess



Fabio beim Aussortieren von Plastikabfällen aus dem Grüngut



Hans Buess, Technischer Leiter bei der KEWU

Pure Bequemlichkeit?

Wo liegen die Ursachen? Entsorgen die Leute ihren Plastikmüll aus purer Bequemlichkeit und Gleichgültigkeit mit der Grünabfuhr? Das stimme zwar zum Teil, so der Technische Leiter, aber es gebe noch andere Gründe. So trete das Problem primär in Quartieren mit grossen, anonymen Mehrfamilienhäusern auf. «Für Menschen, die mit unserem komplexen Entsorgungssystem nicht vertraut sind, ist die korrekte Entsorgung von Grüngut oftmals eine grosse Herausforderung.» Da diese Leute auch die gängigen Printmedien kaum lesen würden, sei es schwierig, mit den nötigen Informationen an sie zu gelangen.

«Wird nicht mehr geleert.»

Um das Plastik-Problem in den Griff zu bekommen, hat die KEWU bereits entsprechende Massnahmen ergriffen. So melden beispielsweise Angestellte der Grünabfuhr problematische «Hotspots» der zuständigen Gemeindeverwaltung und versehen die Grüncontainer mit dem Aufkleber «No plastic». Fruchtet dies nichts, folgt ein weiterer Kleber mit der Aufschrift «Wird so nicht mehr geleert.» Gelegentlich werden Container auch völlig aus dem Verkehr gezogen. Soweit müsse es aber nicht kommen, findet Hans Buess. «Eigentlich sollte

«Die verursachten Mehrkosten berappen letztlich die Steuerzahlenden.»

Hans Buess

Kompost zurück in unsere Nahrung gelangt ist.»

es ja im Interesse von allen liegt, dass wir am Schluss nicht jenes falsch entsorgte Plastik essen, welches über verschmutzten eps.



Das gehört nicht in die Grünabfuhr

- Plastiksäcke (ausser abbaubare Compobags mit Gitternetz)
- Säcke und Verpackungen aus Karton, Papier und Kunststoff
- Verpackte Lebensmittel
- Kaffee- und Teekapseln (auch kompostierbare)
- Kompostierbares Geschirr
- Zigarettenstummel und Aschenbecherinhalte
- Altholz behandelt oder unbehandelt
- Problempflanzen wie Neophyten, Blacken und Ambrosia
- infektiöser Abfall wie Binden, Tampons, Windeln und Verbandsmaterial
- jeglicher nicht biogener Abfall wie z.B. Katzenstreu, Glas, Metall,
- Sand, Kies und Steine
- Katzen- und Hundekot
- Staubsaugerbeutel
- Asche



Mitteilungen aus der Sitzung des Gemeinderates vom 25. Oktober 2018

Hans-Rudolf Galli folgt für Sibylle Schwegler in den Gemeinderat

Aus beruflichen Gründen hat Frau Sibylle Schwegler, SVP, ihren Rücktritt aus dem Gemeinderat Vechigen per Ende Dezember 2018 bekannt gegeben. Sibylle Schwegler trat ihr Amt am 1. September 2006 im Gemeinderat an, war Vorsteherin des Ressorts Finanzen und präsidierte die Finanzkommission. Wir wünschen Frau Sibylle Schwegler alles Gute für die Zukunft und danken ihr für die geleistete Arbeit zugunsten der Gemeinde Vechigen.

Als Nachfolger von Frau Sibylle Schwegler rückt, aufgrund der Ergebnisse der Gemeinderatswahlen vom 27. November 2016, Herr Hans-Rudolf Galli, SVP, per 1. Januar 2019 nach. Über die Ressortverteilung wird am 14. Dezember 2018 beschlossen. Wir gratulieren Herrn Galli zur Wahl und wünschen ihm alles Gute im neuen Amt als Gemeinderat.

Erneuerung Abwasserleitung und Sanierung Strassenentwässerung Mattenweg

Der Gemeinderat genehmigte für die Erneuerung der Meteorabwasserleitung und die Sanierung der Strassenentwässerung einen Rahmenkredit von CHF 180'000.00. Die Kosten der Sanierung der Meteorabwasserleitung von rund CHF 117'000.00 werden nach effektiver Kreditabrechnung der Spezialfinanzierung Abwasser belastet. Der Ko-stenanteil der Strassenentwässerung und der Belagsarbeiten von rund CHF 63'000.00 werden durch den Steuerhaushalt der Gemeinde finanziert. Es wird mit einer Bauzeit von rund 3 bis 4 Monaten gerechnet; mit den Arbeiten wird im Frühjahr 2019 begonnen.

Entwurmung Pumpwerk Dentenberg

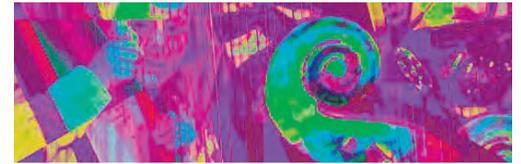
Im Mitteilungsblatt zur Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2017 orientierte der Gemeinderat über die Absicht, das Pumpwerk Dentenberg zu verkaufen. Das Wasserreservoir wird heute weder durch die Wasserversorgung Vechigen zum Zweck der Trinkwasserversorgung noch durch die Feuerwehr als Löschreserve genutzt. Somit erfüllt diese Anlage keine öffentliche Aufgabe mehr. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, die Liegenschaft vom Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen zu überführen. Die Anlage wird alsbald öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben.

Einwohnergemeinde Vechigen
Gemeinderat



Sonntag, 11. November 2018
17.00 Uhr, Kirche Vechigen

Musik am Sonntag



Con Pssione, Solo, Duo, mit Continuo

Es spielen Schüler und Schülerinnen der Musikschule

Eintritt frei, Kollekte

«Heimspiel» auf der Schulbühne

Schauspieler Marco Michel ist auf die Bühne jener Schule zurückgekehrt, in welcher er einst Rechnen und Lesen lernte.

ITTIGEN

Marco Michel wuchs in Ittigen auf und besuchte die Rudolf Steiner Schule. Inzwischen ist aus dem damaligen Schüler ein erfolgreicher und vielseitiger Schauspieler

«Ich verdanke der Rudolf Steiner Schule sehr viel»

Schauspieler Marco Michel

geworden mit mehreren Rollen auch in Film- und TV-Produktionen. So war der inzwischen 33-Jährige u. a. im Film «Durch die Nacht» zu sehen. Ausserdem stand er in verschiedenen Münchner Theaterhäusern auf der Bühne und war an den internationalen Theaterfestivals in Peking und Tiflis zu Gast. Gut einhalb Jahre nach seinem Auftritt im Reberhaus Bolligen kehrte Marco Michel nun erneut für



Marco Michel im Stück «Ein Kuss – Antonio Ligabue»

ein Gastspiel in seine alte Heimat zurück. Diesmal bot ihm die Rudolf Steiner Schule die passende Bühne, auf welcher er das Publikum mit dem Einmannstück «Ein Kuss – Antonio Ligabue» begeistern konnte.

Benefiz-Vorstellung

Im Stück des mehrfach preisgekrönten italienischen Theatermachers Mario Perrotta verkörpert der Ittigger den schweizerisch-italienischen Maler Antonio Ligabue, welcher erst spät als Künstler die verdiente Anerkennung erhielt. Dabei zeichnet Michel nun erneut für

ihm als eine Art Spielpartner auf der Bühne dienen. Letztlich geht es in «Ein Kuss» um die wirkliche oder eben nur vermeintliche Verücktheit von Aussenseitern und um eine Gesellschaft, die Menschen an den Rand drängt. Marco Michels Auftritt vom vergangenen Sonntag in Ittigen geschah im Rahmen einer Benefiz-Vorstellung zugunsten der Rudolf Steiner Schule. «Ich verdanke dieser Schule – gerade in künstlerischer Hinsicht sehr viel, und das möchte ich mit diesem Benefiz-Auftritt zum Ausdruck bringen» so die Begründung des Schauspielers. eps.



■ Handelsregister

Neueintragungen

Kreuz Hettiswil GmbH, in Krauchthal, Hindelbankstrasse 33, 3325 Hettiswil b. Hindelbank. - Zweck: Die Gesellschaft bezweckt das Führen von Betrieben im Gastrobereich sowie Handel und Vermittlung von Waren aller Art inkl. damit zusammenhängende Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften errichten und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, halten und veräussern. Sie kann im Übrigen alle Geschäfte tätigen, die geeignet sind, die Entwicklung des Unternehmens und die Erreichung des Gesellschaftszweckes direkt oder indirekt zu fördern. Stammkapital: CHF 20'000.00. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufrechte: gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Gesellschafter: per Brief, E-Mail oder Telefax. Gemäss Erklärung vom 19.10.2018 wurde auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Delprete, Carlo, von Astano, in Wängi, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen zu je CHF 100.00.

TV Holding GmbH, in Krauchthal, Ey 140, 3326 Krauchthal. - Zweck: Die Gesellschaft bezweckt das Halten von Beteiligungen. Die Gesellschaft kann Grundstücke und Immaterialgüter erwerben oder veräussern, Zweigniederlassungen errichten, sich an andern Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern, oder die direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen. Stammkapital: CHF 20'000.00. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Gesellschafter: per Brief oder E-Mail. Gemäss Erklärung vom 02.10.2018 wurde auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Vogt, Thomas, von Schüpfen, in Krauchthal, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen zu je CHF 100.00.

PANAIT, in Ostermundigen, Unterdorfstrasse 25, 3072 Ostermundigen, Einzelunternehmen. - Zweck: Erbringung von Dienstleistungen im Gastronomiegewerbe, insbesondere Betrieb eines Imbiss sowie Handel mit Imbisswagen und damit zusammenhängenden Waren. Eingetragene Personen: Panait, Justinian, rumänischer Staatsangehöriger, in Ostermundigen, Inhaber, mit Einzelunterschrift.

Mutationen

Finbuild GmbH, in Bolligen. - Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Laaksonlaita, Olli Ensio, von Glarus Nord, in Bolligen, Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift.

must34a GmbH, in Bolligen. - Eingetragene Personen neu oder mutierend: Müller, Marc René, von Spiez, in Habstetten (Bolligen), Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 19 Stammanteilen zu je CHF 1'000.00 [bisher: Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien, ohne Stammanteil]; Aliq, Dominik, von Lumnezia, in Bern, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit 19 Stammanteilen zu je CHF 1'000.00].

Branger GmbH, in Ostermundigen. - Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Branger, Jürg, von Davos und Ittigen, in Ittigen, Gesellschafter, ohne Zeichnungsberechtigung, mit einem Stammanteil von CHF 1'000.00. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Branger, Janine, von Davos, Ittigen und Zuzwil (SG), in Bolligen, Gesellschafterin, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 1'000.00.

G&G Liegenschaftsdienst GmbH, in Stettlen. - Firma neu: G&G Liegenschaftsdienst GmbH in Liquidation. Die Gesellschaft ist mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18.10.2018 aufgelöst. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Garbely, Georg, von Obergomms, in Belp, Gesellschafter und Geschäftsführer, Liquidator, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen zu je CHF 100.00 [bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift].

Hostettler Innovation GmbH, in Worb. - Firma neu: Hostettler Innovation GmbH in Liquidation. Die Gesellschaft ist mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 19.10.2018 aufgelöst. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Hostettler, Reto, von Schwarzenburg, in Rüfenacht BE (Worb), Gesellschafter und Geschäftsführer, Liquidator, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen zu je CHF 100.00 [bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift].

CoOpera Immobilien AG, in Ittigen. - Eingetragene Personen neu oder mutierend: SPIEGEL TREUHAND AG (CHE-113.168.885), in Kappel SO, Revisionsstelle [bisher: SPIEGEL TREUHAND AG, in Olten].

Physiotherapie Sportmedizinisches Zentrum Ittigen bei Bern GmbH, in Ittigen. - Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Steiger, Monique, von Büron, in Bern, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift, mit 2 Stammanteilen zu je CHF 500.00. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Clénin-Ramseier, Susanne, von Ligerz, in Ittigen, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift, mit 21 Stammanteilen zu je CHF 500.00 [bisher: Gesellschafterin, mit Einzelunterschrift, mit 19 Stammanteilen zu je CHF 500.00].

Reiding AG, in Ittigen. - Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Consulta Bern GmbH Allg. Wirtschaftsprüfung (CHE-100.776.360), in Bern, Revisionsstelle. Eingetragene Personen neu oder mutierend: STG Revision AG (CHE-115.534.630), in Bern, Revisionsstelle.

SanaDirekt GmbH in Liquidation, in Ittigen. - Mit Entscheid des zuständigen Einzelgerichts vom 17.10.2018 wurde über die bereits aufgelöste Gesellschaft mit Wirkung ab dem 17.10.2018, 15:30 Uhr, der Konkurs eröffnet.

Silex AG, in Ittigen. - Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Trojahn, Susanna, von Rüeggisberg und Krattigen, in Oberwangen b. Bern, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Hagmann Treuhand AG (CHE-105.409.242), in Bern, Revisionsstelle. Eingetragene Personen neu oder mutierend: ATIBA Revision GmbH (CHE-113.717.846), in Ittigen, Revisionsstelle.

Swisscom (Schweiz) AG, in Ittigen. - Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Flückiger, Robert, von Auswil, in Seuzach, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Kipfer, Werner, von Langnau im Emmental, in Mägenwil, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Stäheli, Ralf, von Egnach,

in Goldach, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Grassi, Giancarlo Giuseppe, von Poschiavo, in Aadorf, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Sonderegger, Matthias Thomas, von Grub (AR), in Egg b. Zürich (Egg), mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Why not ? GmbH, in Ittigen. - Eingetragene Personen neu oder mutierend: Marti, Cheryl, von Glarus, in Ittigen, Gesellschafterin, ohne Zeichnungsberechtigung, mit 35 Stammanteilen zu je CHF 1'000.00 [bisher: Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift].

Lentia-Bau GmbH in Liquidation, in Ostermundigen. - Das Konkursverfahren ist mit Entscheid des zuständigen Einzelgerichts vom 11.10.2018 mangels Aktiven eingestellt worden.

Lumix GmbH, in Ostermundigen. - Firma neu: Lumix GmbH in Liquidation. Mit Entscheid des zuständigen Einzelgerichts vom 09.10.2018 wurde über die Gesellschaft mit Wirkung ab dem 09.10.2018, 14:00 Uhr, der Konkurs eröffnet.

Siegenthaler Informatik, in Ostermundigen. Einzelunternehmen. - Domizil neu: Alpenstrasse 26, 3072 Ostermundigen.

Zentrum für Innovation und Digitalisierung Bernapark AG, in Stettlen. - Aktienkapital neu: CHF 2'100'000.00 [bisher: CHF 1'800'000.00]. Liberierung Aktienkapital neu: CHF 2'100'000.00 [bisher: CHF 1'800'000.00]. Aktien neu: 2'100'000 Namenaktien zu CHF 1.00 [bisher: 1'800'000 Namenaktien zu CHF 1.00]. Ordentliche Erhöhung des Aktienkapitals. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Herren, Sabine, von Neueneegg, in Kerzers, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Mihm, Hans-Jörg, deutscher Staatsangehöriger, in Düringen, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

beat mumenthaler photography, in Worb. - Mit Entscheid des zuständigen Einzelgerichts vom 17.10.2018 wurde über den Inhaber dieses Einzelunternehmens mit Wirkung ab dem 17.10.2018, 16:40 Uhr, der Konkurs eröffnet.

Grapos (Schweiz) AG, in Worb. - Eingetragene Personen neu oder mutierend: Dütsch, Rolf, von Kemental, in Bern, mit Kollektivprokura zu zweien.

Kostenplanung AG, in Worb. - Berichtigung des im SHAB Nr. 147 vom 02.08.2018, publizierten TR-Eintrags Nr. 11'207 vom 27.07.2018. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Wegmüller, Bruno, von Vechigen, in Rubigen, Mitglied des Verwaltungsrates, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien [nicht: Mitglied des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien].

Löschungen

OLIGRA GmbH in Liquidation, in Bolligen. - Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft wird gelöscht.

Kiosk Alwaili Raed, in Ostermundigen. - Das Einzelunternehmen ist infolge Geschäftsübergang erloschen.

TZ Gerisa AG in Liquidation, in Worb. - Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft wird gelöscht.

GEO Partner AG, in Worb. - Schweizerische Zweigniederlassung, Hauptsitz in: Zürich. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der auf sie bezügliche Eintrag im Handelsregister gelöscht.

Liegenschaftsmarkt

«Unsere erste gemeinsame Wohnung: gefunden in der Region, wo wir uns zu Hause fühlen»

Bolligen, Bolligenstrasse 91
Pendler aufgepasst!

Einstellhallenplätze

Zu vermieten per sofort oder n.V.
Miete/Mt: CHF 120.- exkl. MwSt. (Mietverträge auch befristet möglich).
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

as immobilien ag
3203 Mühleberg
031 752 05 55
www.as-immo.ch Code: 4233862

as immobilien

Stellenmarkt

Vechigen
Gemeinde mit Aussicht

Vechigen ist eine attraktive Gemeinde im Worblental mit rund 5'250 Einwohnerinnen und Einwohnern verteilt auf mehrere Dörfer und Weiler vom Talboden Boll bis hinauf auf die Mänziwilegg. Die Mischung aus schönem Naherholungsgebiet und urbanem Lebensraum machen Vechigen zu einer attraktiven Wohn- und Arbeitsgemeinde.

Per 1. Februar 2019 oder nach Vereinbarung suchen wir für den Gebäudeunterhalt und die Reinigung der Schulanlage Utzigen eine/n

Schulhauswart/in 100 %

Das gesamte Stelleninserat und weitere Informationen über die Gemeinde finden Sie unter www.vechigen.ch.

FÜLLERICH
DER NEUEN MURI-GÜMLIGEN

Tag der offenen Tür (Rohbau)
Samstag, 17.11.2018
10:00 - 16:00 Uhr

Füllerichstrasse 9 | 3073 Muri-Gümligen

Eigentumswohnungen in Muri-Gümligen zu verkaufen

- + total 5 Wohneinheiten à 3½-Zimmer
- + ab 90m² Nettowohnfläche
- + moderne Grundrisse
- + Lift ab Einstellhalle
- + altersgerecht und barrierefrei
- + Nähe ÖV
- + Bezugsbereit Sommer 2019

Waser Immobilien | 033 243 03 00 | info@waserimmo.ch | www.waserimmo.ch

Haben Sie noch eine offene Lehrstelle?

Buchen Sie jetzt

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne

Bernstrasse 92, 3072 Ostermündigen
Telefon 031 931 15 01, info@bantigerpost.ch

Lokales und Regionales

Eine Schule on air

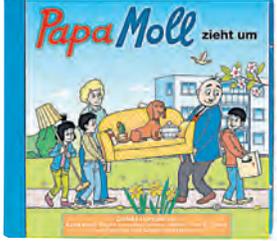
Worb Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen des Oberstufenzentrums Worboden haben gemeinsam Grosses vor: Sie betreiben noch bis am 9.11.2018, ein Schul-Webradio. Schon im Vorfeld der Intensivwoche haben sie sich eingehend mit dem Thema Radio auseinandergesetzt und wagen sich nun selber live on air – beziehungsweise online. Das Webradio kann auf der Seite von BernOst (www.bern-ost.ch) mitgehört werden, die Schülerinnen und Schüler hoffen, mit ihrem abwechslungsreichen Programm möglichst viele Zuhörerinnen und Zuhörer zu erreichen. Ausserdem veranstalten sie allabendlich eine Live-Diskussion vor Publikum..

KINDER-HÖHRSPIEL-TIPP

Papa Moll zieht um

Ein Komet schlägt in Molls Heim ein und hinterlässt Zerstörung und Dreck. Die Familie zieht in eine Wohnung im Haus einer Wohngemeinschaft. Hier erleben sie nun viele Abenteuer. Von Waschküchen- und Lärmkonflikten über fröhliches Beisammensein und gegenseitige Hilfeleistungen erlebt die Familie eine turbulente und lehrreiche Zeit.

Die Bantiger Post verlost 5 Papa Moll-CD's
Sende uns eine Postkarte – mit Zeichnung freut uns – mit Deiner Adresse an: Redaktion «Bantiger Post», Bernstrasse 92, 3072 Ostermündigen oder per E-Mail an: leseraktion@bantigerpost.ch, Betreff «Papa Moll zieht um» und gewinne mit etwas Glück! Einsendeschluss: Montag, 19. November 2018.



VELUX®

FÜR VELUX-DACHFENSTER SIND WIR IHRE PROFIS!

- Neueinbau
- Service und Reparaturen
- Fensterersatz
- Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen sie uns an!
Ihre VELUX-Nummer: 031 934 20 20

IMMO PROFIS GmbH
Handwerker - Dienstleistungen

Waldheimstr. 15 3072 Ostermündigen
Tel: 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

SERVICESHREINER VELUX-PROFIS

Zum Gedenken

*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude
eine Zeit des Schmerzes der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Abschied und Dank

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Gross- und Urgrossmutter, Tante und Gotte

Heidi Rufer-Widmer

10. Mai 1922 – 7. Oktober 2018

Nach einem reich erfüllten und selbstbestimmten Leben durfte sie friedlich einschlafen.

Ittigen, im November 2018

Familien Stämpfli-Widmer, Champvent
Familien Widmer, Fontaines-sur-Grandson
Familien Rufer, Zuzwil

Wir danken allen, die ihr in ihrem Leben mit Freude und Wertschätzung begegnet sind.

Ein ganz besonderer Dank geht an das Pflorgeteam der Senevita im Aespliz.

Danken möchten wir Herrn Pfarrer Hanspeter Meier für seine Abschiedsworte sowie der Organistin für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier.

Traueradresse:

Veronika und Otto Stämpfli-Widmer, Grand Rue 21, 1443 Champvent



Bestattungsdienst

P. + M. Rohrbach-Bettschen AG

031 931 17 25

seit 1958

Untere Zollgasse 22, 3072 Ostermundigen
Ostermundigen, Ittigen, Bolligen, Worblaufen, Stettlen

www.rohrbachag.ch

info@rohrbachag.ch



Bestattungsdienst
BAERTSCHI

Lindenmattstrasse 4 - 3065 Bolligen

Telefon 031 921 18 18

www.baertschi-bestattungen.ch

Wir stehen Ihnen rund um die Uhr als kompetenter
Ansprechpartner zur Verfügung.



Seit 15 Jahren in Ostermundigen

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

**Samstag, 10. November 2018,
10 bis 15 Uhr**

Informieren Sie sich über

- Bestattungsvorsorge und Sterbeanordnung
- Bestattungsmöglichkeiten
- Trauerfloristik
- Säрге und Urnen (zum Anschauen und Berühren)

Bei Kaffee und Kuchen hören wir Ihnen gerne zu und beantworten Ihre Fragen rund um die Themen Sterben und Bestatten.

Schauen Sie unverbindlich vorbei, wir freuen uns auf Sie. Sie sind herzlich willkommen.

Franz und Susann Lattrell, Lydia Freiburghaus,
Anita Neuenschwander, Maya Vifian

Arche Bestattungen GmbH
Bernstrasse 40, 3072 Ostermundigen
Telefon 031 932 20 21



Kirchliche Mitteilungen

**Donnerstag, 8. November bis
Donnerstag, 15. November 2018**

Kirchgemeinde Bolligen

- So 9.30 Kirche: Jugendgottesdienst mit Katechetin Christine Hertig und Konfklasse.
Musik Roland Blatter, Kirchenband
Mi 5.30 Kirche: Frühgebet

Kirchgemeinde Ittigen

- Fr 9.15: MuKi-Träff
16.00–18.00: KUW 1. Klasse. Gemeinsamer Schluss mit den Eltern um 17.40 Uhr in der Kirche. Auskunft Ch. Kunz 031 921 11 67.
18.00–20.00: Räbelichtli- und Laternenumzug organisiert vom MuKi-Träff
18.00–19.30: Männer-Stammtisch
So 9.30: **COME IN Gottesdienst** Pfr. Hp. Meier und Team
19.30: Wortlaufen, **Abend-Gottesdienst** Pfr. Hp. Meier
Mo 14.30–16.00: Café Türmli geöffnet
17.00–18.30: roundabout-moving girls
Di 14.00–16.00: Tanzen für Senioren
Mi 9.15: MuKi-Träff
13.30–17.00: Aktion Weihnachtspäckli Einpacknachmittag. Auskunft bei Sonja Spahni, 031 921 29 60.
14.00–16.00: Ökumenischer Mittwoch-Treff 60plus «Kalkutta – 2½ Jahre Erfahrungen in Indien», Bericht von Edith Zingg, Gemeindeleiterin Pfarrei Guthirt, Ostermundigen
14.30–17.30: Café Türmli Lismi-Nachmittag
Do 9.15: MuKi-Träff

Kirchgemeinde Ostermundigen

- So 9.30: «Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich»: Wunschgottesdienst zu Joh 14,6 mit Pfrn. Aline Berger.
Weitere Veranstaltungen
So 17.00: Kirchenkonzert. Mit Simon Loosli, Violine, Marianne Beyeler-Hess, Orgel. Werke von J.S. Bach, G. Ph. Telemann, C. Franck. F.M. Veracini und F. Mendelssohn. Eintritt frei, Kollekte.
Mo 18.00–19.00: Montagsmeditation in der Krypta.
19.30–21.30: Café littéraire. Im Kirchgemeindehaus.

- Di 14.00–16.00: Deutschtreff in der Kath. Kirche Guthirt. Mit Kinderhüten.
Mi 13.15–16.45: Jassen, Spiel und Spass im Saal des Kirchgemeindehauses.
14.00–16.00: freies Malen. Für Eltern oder Grosseltern zusammen mit einem Kind. Im Kirchgemeindehaus.
Info/Anmeldung: 031 930 86 05.

Kirchgemeinde Stettlen

- Do 19.30: **Es wa(h)r einmal...biblische Erzählungen und andere Märchen...** Mit Andrea Hofmann, Märchenerzählerin, Kursleitern und Buchautorin und Christoph Jungen, kritischer Bibelleser, Pfarrer und Wort zum Sonntag-Sprecher
Kirche Stettlen, Eintritt frei / Kollekte
So 19.00: **Freitagabend-Musikalisch liturgischer Gottesdienst**, Pfarrer Christoph Jungen; Marianna Gnägi, Orgel; Regula Hunger, Violine
«Barockes für eine schlichte reformierte Barock-Kirche»
Kollekte: Christliche Ostmission (COM), Paketaktion
Mi ab 14.00–17.00: **Schülertreff** im Jugendraum. Für SchülerInnen ab 5. Klasse.

Kirchgemeinde Vechigen

- So 9.30: KUW-Gottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Peter Reinhard, Sozialdiakon Lorenz Zumbunn und KUW-Team, anschliessend Kirchenkaffee/Apéro
9.30: Gottesdienst im Wohn- und Pflegeheim Utzigen mit Pfrn. Annemarie Reinhard und Musikgesellschaft Utzigen
17.00: Musik am Sonntag «Con Passione», es spielen Schülerinnen und Schüler der Musikschule Worblental Kiesental, Kirche
Mo 9.00: Interkultureller Treffpunkt für Frauen, «Starke Kinder haben starke Mütter und Väter» mit Beatrice Kriwanek-Ruh (Berner Gesundheit), Pfarrei St. Martin, Worb
Mi 17.45: Roundabout Kids, Pfrundscheune
19.00: Roundabout Youth, Pfrundscheune
Do 9.15: Offene Bibel, «Endzeit-Reden von Jesus aus dem Lukas-Evangelium» mit Pfr. Christoph Vischer
11.45: Seniorenessen in der Pfrundscheune
19.30: Inspirit Chor, Probe in der Pfrundscheune
Fr 20.00: Konzert Musikgesellschaft Utzigen und Gemischter Chor Littewil, Kirche
Amtswochen
KW 45: Pfr. Peter Reinhard
KW 46: Pfr. Christoph Vischer

Römisch-katholische Kirche Ostermundigen, Kirche Guthirt

- Sa 18.00: Santa Messa
So 9.30: Eucharistiefeier

Ittigen, Kirche Petrus und Paulus

- So 11.00: Kommunionfeier, Kindergottesdienst

Bolligen ref. Kirche

- Sa 18.00: Eucharistiefeier

Evangelisches Gemeinschaftswerk Bahnhofstrasse 39, Ostermundigen

- Do 8.11., 14.30: Gespräch über die Bibel und das Leben inkl. Zvieri.
19.30: offene Mitarbeitersitzung für Mitglieder und Freunde des EGW Ostermundigen gemäss Einladung, inkl. Imbiss
Sa 10.11., 9.00: Morgengebet
So 11.11., 9.00: Gottesdienstgebet
9.30: Lobpreis-Gottesdienst mit Daniel Heer
Di 13.11., 20.00: TC-Sitzung



Susann und Franz Lattrell

ARCHE
BESTATTUNGEN

Bernstrasse 40
3072 Ostermundigen
Tel. 031 932 20 21
www.arche-bestattungen.ch

Impressum

Lokalzeitung und Vereinsorgan mit amtlichen Publikationen für die Gemeinden Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen. Grossauflagen inkl. Worb und Krauchthal/Hettiswil.

Herausgeberin: Bantiger Post, Vetter Druck AG, 3072 Ostermundigen, Bernstr. 92, Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost.ch, www.bantigerpost.ch
Geschäftsleitung: Elisabeth Oppliger.

Administration: Ursula Bösiger.

Anzeigen: Dora Stalder, Tel. 031 931 15 01 oder Natel 079 686 40 16, E-Mail: dora.stalder@bantigerpost.ch.

Fotos/Reportagen: Erika Pulfer-Bill (eps), 079 407 32 10, E-Mail: erika.pulfer@bantigerpost.ch
Abonnement: Jährlich Fr. 98.– (inkl. MWSt).

Annahmeschluss: Texte + Grosse Inserate: Di., 8 Uhr.
Übrige Inserate: Mi., 8 Uhr. Todesanzeigen: Mi., 10 Uhr.

Erscheinung: Jeden Donnerstag.

Insertionspreis: 88 Rp./1-sp.-Millimeterzeile (exkl. MWSt).
Grossauflagen 94 Rp./1-sp.-Millimeterzeile (exkl. MWSt)

Satz: Eisbrecher GmbH, Bernstr. 92, 3072 Ostermundigen.

WEMF/SRV beglaubigte Auflage: 23'493 Exemplare.
Grossauflagen: 27'696 Exemplare



Druck: DZB Druckzentrum Bern AG, 3006 Bern
Die publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung auf Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Der Verlag und die Inserenten untersagen ausdrücklich die Übernahme auf Online-Dienste durch Dritte. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt.



Grosser

Weihnachtsmarkt

Es erwarten Sie Trends und Inspirationen zum Advent und Weihnachtsfest. Ausserdem: Viele tolle Geschenkideen und Naturmaterialien zum Basteln.



Wyss GartenHaus Ostermundigen
Untere Zollgasse 81, 3072 Ostermundigen
Telefon 031 352 31 31



GartenHaus

Pflanze deinen Traum.

   www.wyssgarten.ch